



ULRICH & ULRICH
IMMOBILIEN

Eißendorf
1-/2-Familienhaus m. gr. Keller
ca. 179 m², 6 Zi., ca. 187 m² NfL auf
1.202 m² Grdst. m. 2 gr. Garagen, Gas,
VA 140,6 kWh, E **773.000 €**

04105 - 55 59 55
www.ulrich-ulrich.de

der neue SÜDERELBE

Nr. 44 | 76. Jahrgang | 31. Oktober 2026

*Die Lokalzeitung
zum Wochenende*

RUF

Bobek Medienmanagement GmbH | Telefon (040) 70 10 17 0 | Telefax (040) 702 50 14 | info@neurruf.de | www.neurruf.de

Wärmepumpe?

Besser vor Februar.
Dann sinkt die Förderung.

heimWatt
Die richtige Entscheidung.

Infotage 06.-08. November

Fr. & Sa. 10:00-17:00 Uhr
So. 12:00-17:00 Uhr
Huskoppel 5
21376 Salzhausen/Oelstorf

FISCHBEK

Die für die Fischbeker Reethen geplante Dreifeld-Sport-
halle soll nach dem üblichen Muster mittels Koopera-
tion mehrerer Behörden plus Vereinen realisiert werden.

Mehr Informationen auf Seite 3

NEUGRABEN

Von Hundertwasser zu Nordzucker: Unter diesem Motto
fand am 22. Oktober eine Ausfahrt des Bürgervereins
Süderelbe statt.

Mehr Informationen auf Seite 7

HARBURG/SÜDERELBE

Harburger Schulen, Kultureinrichtungen und politische
Organisationen sowie Vereine laden zu einem vielfäl-
tigen Programm zur Erinnerung an die NS-Opfer ein.

Lesen Sie auf Seite 13

NEUGRABEN

Entwässerungs- und Starkregensituation im Falkengra-
ben: Die BUKEA sieht keinen Anlass zu einer erneuten
Überprüfung. Sie verweist auf eingeleitete Maßnahmen.

Erfahren Sie mehr auf Seite 14

Wir servieren Ihnen den RUF
auf dem Tablet!

Schon Freitagabend die Zeitung von morgen lesen!
WWW.NEURUF.DE

GOLD- & SILBER-ANKAUF
30 Jahre
Juwelier Kosche
– über 45.000
zufriedene Kunden

Sofort Bargeld für Ihren nicht
mehr benötigten Goldschmuck

ZAHNGOLD
in jedem Zustand!
Kleine und große Mengen.

Juwelier Kosche
Am Harburger Bahnhof (gegenüber
dem Phoenix Center) · Moorstr. 9
Tel. 040 / 32310355 · Mo.-Fr. 10 - 18

PEAK JUWELIER

Vor X-Mas Aktion!

Jede Woche
ein neues Angebot!
10%* auf

- Uhren (02.11.–07.11.)
- Ohringe (09.11.–14.11.)
- Ketten und Anhänger (16.11.–21.11.)
- Ringe und Armbänder (23.11.–28.11.)

* Gilt nicht auf bereits reduzierte Ware, Bestellungen, Gutscheine und Service-Leistungen.

1. Filiale im SEZ:
Cuxhavener Straße 335
21149 Hamburg · 040/701 77 31
info@peak-juwelier.de

2. Filiale:
Bahnhofstraße 20
21629 Neu Wulmstorf · 040/8000 41 42
www.peak-juwelier.de

Erster Altländer Dialog

Bürger diskutieren mit Christian Carstensen



Am 23. Oktober fand in Bundts Gartenrestaurant der erste Altländer Dialog mit Bezirksamtsleiter Christian Carstensen (re.) statt. Ermiya Ciger (l.) moderierte die Veranstaltung.
Foto: SPD Neuenfelde

■ (mk) Neuenfelde. Am 23. Oktober fand in Bundts Gartenrestaurant der erste Altländer Dialog statt. Die von der SPD Neuenfelde organisierte und veranstaltete Bürgerdialogreihe brachte Bürger mit Bezirksamtsleiter Christian Carstensen zusammen. Im Mittelpunkt standen Themen wie Deichin-

frastruktur, Hochwasserschutz, Verkehr und das soziale Miteinander. Die Veranstaltung wurde im Vorfeld unter anderem durch Plakate in den Elbdörfern und über soziale Medien beworben. Bürger nutzten die Gelegenheit, ihre Anliegen direkt anzusprechen und mit dem Bezirksamtsleiter ins Gespräch zu kommen.

Ein Thema waren die Kronenwege auf den Deichen. Die anwesenden Bürger bewerteten positiv, dass das Bezirksamt nach vorangegangener Kritik auf seinem zuständigen Deichabschnitt reagiert hat und die Mäharbeiten inzwischen besser liefen.

Fortsetzung auf Seite 15

Sankt Martin und der Gänsekeks

■ (mk) Neugraben. Am 8. November erzählt die Kirche für Kids die Geschichte von Sankt Martin. Eltern und Großeltern von Kleinkindern bis vier Jahren sind eingeladen, mit ihrem Nachwuchs um 15 Uhr ins Juki-Haus links neben der Neugraber Michaeliskirche zu kommen. Dort dürfen die Kinder mit Handglöckchen den Mini-Gottesdienst einläuten. Am Ende erfahren sie, was Sankt Martin mit der Gans zu tun hat und beenden den Nachmittag bei Kaffee und Gänsekeksen in der gemütlichen Sofa- und Spielecke.

Selbsthilfegruppe

■ (mk) Buxtehude. Die Selbsthilfegruppe Hautkrebs Buxtehude trifft sich am 5. November, um das Labor für Molekulare Zellbiologie am Elbe Klinikum zu besuchen. In dem Labor wird auch zum Hautkrebs geforscht. Beim nächsten Informations- und Erfahrungsaustausch am 3. Dezember um 19 Uhr wird es mit Punsch und Gebäck in der Personal-Cafeteria des Elbe Klinikums Buxtehude gemütlich. Auskunft erteilen Martina Kiehl (E-Mail kontakt@shg-hautkrebs-buxtehude.de oder Tel. 040 70292193) oder Solveig Schnaudt (Tel. 04231 82724).

GOLLNAST
Manufaktur für
Tor-, Rollladen-, Sonnen-
und Wetterschutztechnik

Seit über 50 Jahren

Der Meister
kommt selbst!
Beratung gerne nach
telefonischer Terminabsprache

Gollnast System-Anlagen GmbH
Am Felde 5 21629 Neu Wulmstorf
040 700 27 85
info@gollnast.de www.gollnast.de

SPARCoupon
10x waschen
= 1x gratis

CAR WASH
Neu Wulmstorf + Jork
+ HH-Heimfeld + Stade
Textile Autowäsche

Gründliche Hand-Vorwäsche, Unterbodenwäsche,
Hochglanzpolitur mit sanftem Lammfell,
3-fach-Trocknung 15,- €

Felgenreinigung 3,- € + Nano-Wachs 3,- € € 24,-
inkl. Saugen

Liliencronstraße 9 | 21629 Neu Wulmstorf | Mo. - Sa. 8 - 19 Uhr
Ostfeld 19 | 21635 Jork | Mo. - Sa. 8 - 18 Uhr
NEU: Altländer Str. 18 | 21680 Stade | Mo. - Sa. 8 - 18 Uhr
Stader Straße 290 | 21075 Hamburg | Mo. - Sa. 8 - 18 Uhr, So. 13 - 18 Uhr
Sonn- und feiertags geschlossen | Tel.: 01 78 / 793 85 01 | Angebot vom 26.09. bis 30.10.26

Elbe Wochenblatt **Hamburger Wochenblatt**

16. große Blues & Boogie-Night
"The Best Of Hamburg"

Seit 45 Jahren zugunsten SOS-Kinderdörfer weltweit

Axel Zwingenberger Piano, der Ausnahmestärker am Piano, der Boogie-Meister der Welt.

Jörg Hegemann Piano, ein Boogie Meister mit unglaublicher Power, ein Dampfhammer am Piano.

Dan Popek Piano, der jüngste im Bunde der Boogie-Meister, Ausnahmestärker am Piano.

Abi Wallenstein Gitarre/Vocal, charismatischer Gitarrist und Sänger, die Vaterfigur der deutschen Blues-Szene.

Henry Heggen Harp/Vocal, Meister der Blues Harp, einer der besten Spieler europaweit

B.B. & The Blues Shacks Band weltweit gefragt, Auszeichnung als Europas beste Bluesband.

Mojo Men Bluesband Hamburgs neue Formation um Henry Heggen, sind angetreten Deutschlands Bühnen im Sturm zu erobern.

Karten ab € 22,50 inklusive Gebühren.

Freitag 6.11.2026 20:00 h Friedrich-Ebert-Halle

Alter Postweg 30, Hamburg-Harburg, (S3 ab Hauptbahnhof bis Heimfeld).
Karten im VVK ab € 19,00 zzgl. System- und VVK-Gebühr.

HARBURG: Kasse des Archäologischen Museums Hamburg
Museumsplatz 2, 21073 Hamburg, Di.-So 10-17 Uhr, Tel. 040 428713609.
Harburg Marketing, Hörlwiese 5, 21073 Hamburg, Tel. 040 32004696.
Leichers Buchhandlung, Meyerstr. 1, Harburg, Tel. 040 774116.
LZ Tickets, Am Sande 19, 21339 Lüneburg, Tel. 04131 740444
und bei allen bekannten Vorverkaufsstellen sowie über den obigen QR-Code.

Veranstalter: Dieter Bahlmann

Wärmepumpe?

Besser vor Februar.
Dann sinkt die Förderung.

heimWatt
Die richtige Entscheidung.

Infotage
06.-08. November in Salzhausen
Fr. & Sa. 10:00 - 17:00 Uhr · So. 12:00 - 17:00 Uhr
Huskoppel 5 · 21376 Salzhausen/Oelstorf

6.11.2026: Bei Maack ist Wasch- & Reparaturtag
20% auf Reparaturen und Gitterwäsche!

Maack
www.mueckengittermacher.de

WIR REINIGEN IN SEKUNDEN INSEKTENGITTER

Treppenlift

Bundesweiter Service, 24 Stunden, 365 Tage im Jahr

► Service bundesweit
► Kurze Lieferzeiten
► Sehr preiswert ◀

Neu oder gebraucht

Rufen Sie uns kostenlos an
0800 - 234 56 55
www.minova-treppenlifte.de

Auch zur Miete

Silber & smart

■ (sl) Harburg. Der Tablet-Treff von „silber & smart“ der Bücherhallen Hamburg berät Menschen 60+ in Einsteiger-Fragen rund um Tablet und Smartphone. Die nächste Veranstaltung findet am Donnerstag, 5. November, in der Bücherhalle Harburg, Eddebüttelstraße 47a, von 11 bis 13 Uhr statt. Eine Anmeldung ist erforderlich unter der Telefonnummer 040 43263783 oder per E-Mail an SilberundSmart@buecherhallen.de.

In dieser Zeit wichtiger denn je

Hamburger helfen Hamburgern seit 1945
Schon 40 EURO genügen
um mit einem Weihnachtsgutschein oder -paket Glück und Freude in die Herzen einsamer und alter Menschen oder bedürftiger Familien zu bringen.
Bedenken Sie bitte: jedes fünfte Kind lebt von Sozialhilfe.

Möchten Sie mehr wissen? Wir geben gerne Auskunft:
040 / 250 66 20 • www.deutsche-hilfsgemeinschaft.de

Deutsche Hilfsgemeinschaft e. V. Hansestadt Hamburg
Bürgerweide 38 • 20535 Hamburg
Hamburger Sparkasse • BIC HASPDEHHXXX • IBAN: DE 64 2005 0550 1502 0612 43

Für Sie da.

Krankenhäuser Buchholz und Winsen

Gesundheits Gespräche 2026

5.11., 18:00 Uhr
KRANKENHAUS BUCHHOLZ,
Cafeteria
Hüftarthrose

Referenten: PROF. DR. CHRISTIAN FLAMME,
Chefarzt Orthopädie und Unfallchirurgie;
KATHRIN KIRSCHNER, Physiotherapeutin

Weitere Informationen finden Sie auf unseren Webseiten:
www.krankenhaus-buchholz.de | www.krankenhaus-winsen.de

www.marktplatz-süderelbe.de

Apotheken-Notdienst

vom 31. Oktober bis 7. November 2026

Notdienst: 9.00 Uhr bis zum Folgetag um 9.00 Uhr

Samstag, 31.10.2026	Feld-Apotheke im Sky-Markt (Langenbek) Gordonstraße 2, Tel. 763 80 08, feld-apotheke@t-online.de
Sonntag, 01.11.2026	Pluspunkt-Apotheke im Phoenix-Center (Harburg) Hannoversche Straße 86, Tel. 30 08 86 96, hamburg@pluspunkt-apotheke.de
Montag, 02.11.2026	Distel-Apotheke (Wilhelmsburg) Krieterstraße 30/Ärztehaus, Tel. 754 01 01, service@distel-apotheke-hh.de
Dienstag, 03.11.2026	Panorama-Apotheke (Harburg) Harburger Ring 8–10, Tel. 765 23 24, apotheke.panorama@gmail.com
Mittwoch, 04.11.2026	apo-rot Millennium-Apotheke (Harburg) Schloßmühlendamm 6, Tel. 76 75 89 20, info@millennium-apotheke.net
Donnerstag, 05.11.2026	Vivo Apotheke (Harburg) Lüneburger Straße 18, Tel. 76 75 57 72, vivo-apotheke@gmx.net
Freitag, 06.11.2026	Arcaden-Apotheke (Harburg) Lüneburger Straße 45, Tel. 30 09 21 21, info@arcaden-apotheke.de
Samstag, 07.11.2026	Lavendel Apotheke (Harburg) Hainholzweg 67, Tel. 79 14 48 12, info@lavendel-apotheke-hamburg.de

WICHTIGE NOTRUF

Polizei Harburg, Lauterbachstraße 7 4 28 65 46 10
Polizei Neugraben 4 28 65 47 10
Polizei Neu Wulmstorf 33 44 19 90
Polizei Finkenwerder 4 28 65 47 60
Polizei Wilhelmsburg 4 28 65 44 10
Bundespolizeistation Harburg 300 85 66 70
Polizei, Notruf, Überfall 110
Feuer, Rettungsdienst, 1. Hilfe 112
Rettungsdienst der Hilfsorganisat. . 1 92 22
DRK-Hausnotruf 1 92 19
Arzneimittel-Information. 70 20 87-0
Gift-Information-Nord. 0551-192 40
Behinderten Taxi 44 10 11
Tierärztlicher Notdienst 43 43 79

Zahnärztlicher Notdienst
(Mittwoch-Nachmittag und Wochenende) 01805 05 05 18

Notarzt-Zentrale 11 61 17

Ärztlicher Notdienst 22 80 22

– Sämtliche Angaben ohne Gewähr –

Beratung bei psychischer oder geistiger Behinderung „Peer-Beratung“ im Büro der BAG

■ (sl) Harburg. Am Dienstag, 3. November, beraten Mitarbeiter des Sozialkontors von 16 bis 18 Uhr zu Wohn- und Assistenzangeboten bei psychischer oder geistiger Behinderung. Mit dabei sind auch Genesungsbegleiter, die eine so genannte „Peer-Beratung“ anbieten. Genesungsbegleiter sind Menschen, die selbst psychische Krisen erlebt haben und ihre Erfahrungen anderen Betroffenen zur Verfügung stellen.

„O, sing unto the Lord“ Konzert für Chor, Soli und Orchester

■ (mk) Hausbruch. Am 8. November gibt es in der Thomaskirche Hausbruch (Lange Striepen 1, 21147 Hamburg) um 17 Uhr unter dem Titel „O, sing unto the Lord“ ein Konzert für Chor, Soli und Orchester. Hierzu Kirchenmusiker Jan Kehrberger, der das Konzert dirigieren wird: „Es ist das erste Konzert für Chor und Orchester, an dem auch unsere beiden Vormittagschöre mitwirken. Diese sind ein Angebot für Leute, die abends nicht gut aus dem Haus kommen zu unseren Proben – also zum Beispiel ältere Menschen oder Eltern von kleinen Kindern. Einige Auftritte haben wir schon absolviert, sowohl in Gottesdiensten als auch bei verschiedenen Konzerten. Nun treten wir also in größerer Besetzung auf. Emma Ingelath (Sopran), Jasper Nordhausen (Bass) sowie unser bewährtes Elbdeich-Rosengarten-Ensemble werden uns begleiten.“ Es gibt Werke von Henry Purcell, Dietrich Buxtehude und Franz Schubert. Der Eintritt ist frei, um eine Spende zur Kostendeckung wird gebeten. „Und falls Sie sich für unsere Chöre interessieren: Wir freuen uns über neue Mitglieder! Kommen Sie gerne und lernen Sie nette Leute kennen“, betont Kehrberger. Die Probenzeiten sind: Montags 11.45 bis 12.30 Uhr Gemeindehaus der Michaeliskirche (Cuxhavener Straße 323, 21149 Hamburg), 20 bis 21.30 Uhr Thomaskirche (Lange Striepen 1, 21147 Hamburg) und donnerstags 11.45 bis 12.30 Uhr Thomaskirche (Lange Striepen 1, 21147 Hamburg). 19.30 bis 21 Uhr Gemeindehaus der Michaeliskirche (Cuxhavener Straße 323, 21149 Hamburg).



Am 8. November gibt es in der Thomaskirche Hausbruch (Lange Striepen 1, 21147 Hamburg) um 17 Uhr unter dem Titel „O, sing unto the Lord“ ein Konzert für Chor, Soli und Orchester
Foto: mk

Sicher durch den Herbst Impfangebote in Harburg

■ (sl) Harburg. Im November bietet das Gesundheitsamt in Harburg Impftermine an. Am Dienstag, 10. November und am Mittwoch, 11. November, jeweils von 9 bis 18 Uhr, können sich die Bürger hier ohne Anmeldung kostenlos impfen lassen. Angeboten werden Impfungen nach den Empfehlungen der Ständigen Impfkommission (STIKO):

- Diphtherie, Tetanus, Keuchhusten, Kinderlähmung, Hib (Haemophilus influenzae Typ B) und Hepatitis B
- Masern, Mumps, Röteln und Windpocken
- Meningokokken ACWY und B
- Pneumokokken für Kinder und Erwachsene
- Herpes Zoster
- Grippe (Influenza)
- COVID-19

Wo? Gesundheitsamt Harburg, Harburger Rathauspassage 2, 2. Stock.

Kaffee mit Beigeschmack Vortrag und Verkostung

■ (au) Neugraben. Die Initiative Neugraben fairändern lädt im Rahmen der Kulturtage Süderelbe am Samstag, 7. November, um 15 Uhr zu einer besonderen Veranstaltung rund um unser beliebtestes Heißgetränk ein. Unter dem Titel „Kaffee mit Beigeschmack“ geht es im Gemeindesaal der Michaelisgemeinde, Cuxhavener Straße 323, um die Menschen und Bedingungen hinter der Bohne. Das köstliche Getränk gehört für viele Menschen selbstverständlich zum Alltag. Doch woher stammen die Kaffeebohnen eigentlich? Unter welchen Bedingungen werden sie angebaut und verarbeitet? Welche landwirtschaftlichen, wirtschaftlichen, sozialen und ökologischen Auswirkungen hat die Kaffeeproduktion? Diesen Fragen widmet sich Dr. Silke Bollmohr von INKOTA in ihrem Impulsvortrag. Dabei geht es aber auch um mögliche Alternativen: Welche Chancen bieten beispielsweise Bioanbau, Agroforst und Fairer Handel? Im Anschluss können die Teilnehmer bei einer kleinen Verkostung verschiedene Sorten fair produzierten Kaffees probieren und entdecken, Faire Kekse ergänzen die Verkostung. Die Veranstaltung ist kostenfrei, eine Anmeldung ist unter info@neugraben-fairaendern.de möglich. Die Initiative Neugraben fairändern möchte mit der Veranstaltung Information und Genuss miteinander verbinden.



Woher stammen Kaffeebohnen eigentlich? Und unter welchen Bedingungen werden sie angebaut und verarbeitet? – Diesen und vielen weiteren Fragen geht die Initiative Neugraben fairändern auf den Grund
Foto: Shutterstock

Internationale Meisterkonzerte in Hausbruch Abschluss mit Talenten aus aller Welt

■ (mk) Hausbruch. Olena Malynovska aus Dnipro (Ukraine) machte den Anfang des letzten diesjährigen Quartals der Hausbrucher Orgelmusiken. „Genau genommen steht sie am Anfang dieses großen Projektes. Als Gaststudentin der Hochschule für Musik und Theater Hamburg kam sie bald nach dem russischen Überfall zu uns nach Hausbruch und übte dort an der Orgel“, sagt Kantor Jan Kehrberger, der für Kirchenmusik im Süderelberaum zuständig ist. „Das war nicht nur eine Ehre für uns, sondern bot auch die einmalige Chance, zur Kooperation mit der Musikhochschule und Professor Wolfgang Zerer, bei dem Olena Malynovska seither studiert. Im Herbst 2022 organisierten wir eine Reihe zugunsten der Stiftung Mudra Sprawa (Kriegsopferhilfe der ukrainisch-katholischen Kirche mit Hauptsitz in Neuwiedenthal), und Olena machte den Beginn. Mittlerweile gastiert sie regelmäßig an unseren Instrumenten; in Fischbek, Neugraben und Hausbruch.“ Am 18. Oktober hat sie für 2026 das vierte Orgelquartal in Hausbruch eröffnet; im November und Dezember sollen weitere Meisterkonzerte mit Studierenden der Musikhochschule erklingen. Am 15. November werden Matteo Varagnolo aus Italien und Matus Maracek aus der Slowakei Werke von J.S. Bach u.a. geben, und am 20. Dezember tritt Chiara Perneker in der Thomaskirche auf. Die Konzerte beginnen um 16.30 Uhr; der Eintritt ist frei. Um eine Spende für die Erhaltung der Thomasorgel wird gebeten.



Olena Malynovska aus Dnipro (Ukraine) machte den Anfang des letzten diesjährigen Quartals der Hausbrucher Orgelmusiken
Foto: N. König

Planung und Realisierung behördenübergreifend

Sporthalle Fischbeker Reethen wird nach Leitfaden gebaut

■ (mk) Fischbek. Der CDU-Bezirksabgeordnete Lars Frommann hatte in einem von der Bezirksversammlung beschlossenen Antrag das Bezirksamt gebeten, sich mit den zuständigen Fachbehörden, insbesondere der Behörde für Schule, Familie und Berufsbildung, Behörde für Inneres und Sport sowie der Finanzbehörde, kurz-zuschließen und darauf hinzuwirken, dass die weitere Planung und Realisierung der Dreifeldsporthalle in den Fischbeker Reethen behördenübergreifend abgestimmt wird. Dabei soll insbesondere darauf hingewirkt werden, die Interessen und Bedarfe der Sportvereine aus dem Bereich Süderelbe frühzeitig in den weiteren Planungsprozess einzubeziehen, gemeinsam mit den Sportvereinen die Anforderungen an Ausstattung, Nutzungsmöglichkeiten und gegebenenfalls Zuschauerbereiche der Sporthalle zu ermitteln, zu prüfen, ob durch eine behördenübergreifende Finanzierung und Planung zusätzliche Ausstattungsmerkmale realisiert werden können, die einer erweiterten sportlichen und öffentlichen Nutzung dienen, und der Bezirksversammlung über das Ergebnis der Abstimmungen und die Möglichkeiten zur Berücksichtigung der Vereinsinteressen zu berichten. Die Behörde für Inneres und Sport (BIS), die Behörde für Schule, Familie und Berufsbildung (BSFB) und die Behörde für Finanzen und Bezirke (FB) erklärten in ihren Stellungnahmen, dass Frommanns Forderung, also die behördenübergreifenden Abstimmungsstrukturen, bereits zur Verfügung stünden. Sie erklärte, dass für



Der CDU-Bezirksabgeordnete Lars Frommann hatte den Antrag eingebracht Foto: mk

die Planung, Ausstattung und Nutzung von Sporthallen auf Schulstandorten in Hamburg abgestimmte behördenübergreifende Grundlagen und Verfahren bestünden. Grundlage sei der von der AG Sportinfrastruktur unter Beteiligung von SBH | Schulbau Hamburg (SBH), Gebäudemanagement Hamburg GmbH (GMH), Berufsschulen Hamburg GmbH & Co. KG (HEOS), der Sportabteilungen der Bezirksämter, der Behörde für Schule, Familie und Berufsbildung (BSFB), Behörde für Inneres und Sport / Landessportamt (LSP) des Hamburger Instituts für Berufliche Bildung (HIBB) sowie des organisierten Sports, vertreten durch den Hamburger Sportbund e.V. (HSB), beschlossene und 2020 aktualisierte „Leitfaden für Bauplanung, Ausstattung und Nutzung von Sporthallen für den Schul- und Vereinssport“. Der Leitfaden diene einer koordinier-

ten und bedarfsgerechten Vorhaltung von Sporthallen auf Schulstandorten für den Schul- und Vereinssport. Er sehe einen strukturierten, mehrstufigen Abstimmungsprozess zwischen SBH, BSFB, Bezirksämtern, Schulen, Vereinen und weiteren Sportakteuren vor. Dazu gehören insbesondere die jährliche Maßnahmenplanung in der bezirklichen Arbeitsgemeinschaft Sport, die frühzeitige Abstimmung von Nutzungsbedarfen sowie die Einbindung der betroffenen Nutzer bereits ab Leistungsphase 0/1. Die Einbringung vereinsseitiger Nutzungsbedarfe erfolge entweder im Rahmen dieses Abstimmungsprozesses über die Bezirksämter oder alternativ über den HSB, der die Bedarfe in den Nutzerbeirat Schulsportanlagen einbringen kann; eine frühzeitige Beteiligung sei bereits im Vorfeld möglich. Dem Nutzerbeirat gehören neben Vertretern der Finanzbehörde und des Landessportamtes auch Vertreter der Bezirksämter, des HSB, des Hamburger Fußball-Verbandes sowie der TopSportVereine an, erläuterte die BIS. Für die geplante Dreifeldsporthalle in den Fischbeker Reethen sollen diese bestehenden Abstimmungsstrukturen genutzt werden, um schulische Anforderungen, vereinsbezogene Bedarfe sowie Fragen einer erweiterten sportlichen und öffentlichen Nutzung standortbezogen zu prüfen. BIS: „Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein Architekturwettbewerb bereits stattgefunden hat und wesentliche Rahmenbedingungen hinsichtlich Architektur und Lage der Sporthalle damit festgelegt sind. Zusätzliche Anforder-

ungen, etwa an Ausstattung, Nutzungsmöglichkeiten oder Zuschauerbereiche, wären daher im weiteren Verfahren auf ihre planerische, bauliche, schulfachliche und finanzielle Umsetzbarkeit zu prüfen.“ Wichtig: Die Erhebung und Bündelung der örtlichen Vereinsbedarfe aus dem Bereich Süderelbe sowie deren Einbringung in die zuständigen Abstimmungsformate obliege laut BIS dem Bezirksamt. Die zuständigen Fachbehörden, insbesondere die BSFB, das LSP sowie die Finanzbehörde, können im Rahmen ihrer jeweiligen Zuständigkeiten beteiligt werden und fachliche Beiträge leisten. Soweit zusätzliche Ausstattungsmerkmale oder eine erweiterte sportliche und öffentliche Nutzung mit Mehrbedarfen verbunden seien, wären die jeweiligen Finanzierungsmöglichkeiten zu klären, (z. B. Jurymittel aus dem Sonderfond für Vereine). Auch die BSFB und FB sehen keine Probleme bei der Umsetzung der Sportanlage. „GMH | Gebäudemanagement Hamburg (GMH) als zuständiges städtisches Immobilienunternehmen berücksichtigt die Interessen und Bedarfe der Sportvereine aus dem Bereich Süderelbe frühzeitig im weiteren Planungsprozess. Das zuständige Bezirksamt sowie die lokalen Sportvereine werden hierzu aktuell in die Planung einbezogen“, heißt es von beiden Behörden. Ein erster Abstimmungstermin habe bereits am 12. Oktober 2026 im Rahmen der Leistungsphase 2, Vorentwurf, stattgefunden. Die Anforderungen an die Ausstattung und Nutzungsmöglichkeiten der Sporthalle würden im Planungsprozess konkretisiert. Die bereits durch die Vereine vorgelegten und formulierten Anforderungen würden dabei im Hinblick auf ihre Machbarkeit (sowie den damit verbundenen finanziellen Aufwand) überprüft und mit der aktuellen Planung abgeglichen, so die Behörden. Darüber hinaus wird geprüft, inwieweit durch eine behördenübergreifende Abstimmung und Finanzierung zusätzliche Ausstattungsmerkmale ermöglicht werden können. In den weiteren Planungsstufen würden die Vereine entsprechend der Planungstiefe eingebunden, z.B. 1. räumliche Konfiguration in Leistungsphase 2, Qualitäten und technische Anforderungen in Leistungsphase 3, detaillierte Ausstattung (Linierung) in der Ausschreibungsvorbereitung und baubegleitend mit dem Generalunternehmer, teilten BSFB und FB mit.



In Anwesenheit von Senatorin für Stadtentwicklung und Wohnen, Karen Pein (3. v.l.) und Bezirksamtsleiter Christian Carstensen (1. v.l.) wurde am 12. Oktober der Spatenstich für das Neubaugebiet Fischbeker Reethen vorgenommen Foto: mk

AUTOTEILE NEUGRABEN
KFZ-MEISTERBETRIEB

Service rund um's Auto

40
JAHRE

1986
2026

Cuxhavener Straße 333 • 21149 Hamburg
Telefon: (040) 702 66 55/54

Absage an weitere Kapazitäten Hebammenzentrum nicht nach Süderelbe

■ (mk) Harburg/Süderelbe. In einem gemeinsamen Antrag von SPD, Grüne, CDU, Linke Harburg, Volt und FDP wurde zwar die Eröffnung des Hebammenzentrums Harburg begrüßt, zugleich aber die Nichtberücksichtigung von Familien aus Neuwiedenthal und Neugraben-Fischbek kritisiert. Um die Unterversorgung in der Süderelbe-Region zu beheben, wurde mittels Antrag die Verwaltung gebeten zu prüfen, ob das Angebot des Hebammenzentrums in den Süderelbe-Raum ausgeweitet werden kann, beispielsweise in den Räumlichkeiten der „de Stuvv“. Eine Finanzierung durch die zuständige Fachbehörde sollte dabei geprüft und sichergestellt werden. Die Behörde für Gesundheit, Soziales und Integration (BGSI) erteilte dem Ansinnen eine Absage. Bei dem Hebammenzentrum Hamburg-Harburg würde es sich laut BGSI um ein Modellprojekt handeln, das begleitend evaluiert wird. Während der laufenden Modellprojektphase sei eine Ausweitung des Angebots auf weitere Standorte derzeit nicht vorgesehen. Ziel sei es zunächst, die sich noch im Aufbau befindlichen Angebotsstrukturen des Hebammenzentrums Hamburg-Harburg zu erproben, auszuwerten und auf dieser Grundlage Erkenntnisse für mögliche Weiter-

entwicklungen zu gewinnen, erklärte das BSGI. Diese führte weiter aus: „Im Austausch mit dem Hebammenzentrum Hamburg-Harburg wurde deutlich, dass aktuell keine personellen Kapazitäten für eine Erweiterung des Angebots gesehen werden. Die vorhandenen Ressourcen sind bereits vollständig in die bestehenden Angebote eingebunden. Eine zusätzliche Leistungserbringung an einem weiteren Standort, etwa im Rahmen einer offenen Sprechstunde im Süderelbe-Raum, ist daher derzeit nicht darstellbar.“ Darüber hinaus wäre bei einer räumlichen Erweiterung nicht allein die Bereitstellung eines Angebots vor Ort zu berücksichtigen. Vielmehr müssten auch die Organisation und Koordination von Wochenbettbesuchen im häuslichen Umfeld der Familien verbindlich mitgedacht und strukturell abgesichert werden. Ihr Fazit: „Vor dem Hintergrund der noch ausstehenden Evaluationsergebnisse des Modellprojekts und der aktuell nicht gegebenen personellen sowie organisatorischen Voraussetzungen für eine Ausweitung des Angebots wird derzeit von einer Prüfung der Finanzierung einer Dependence im Süderelbe-Raum durch die zuständige Fachbehörde abgesehen.“



Um die Unterversorgung in der Süderelbe-Region zu beheben, wurde mittels Antrag die Verwaltung gebeten zu prüfen, ob das Angebot des Hebammenzentrums in den Süderelbe-Raum ausgeweitet werden kann, beispielsweise in den Räumlichkeiten der „de Stuvv“ Foto: mk

VERKAUF SOFFENER
SONNTAG
IN NEU WULMSTORF
MIT TOLLEN AKTIONEN!

SONNTAG
1.
NOVEMBER
13-18 UHR

AB SOFORT
EXKLUSIV FÜR SIE

25%

AUF ALLES
ohne Wenn und Aber*1

porta
GROSSES
NEW YORK
GEWINNSPIEL*2
Mit etwas Glück eine von zehn Traumreisen gewinnen.

Weitere Informationen im Einrichtungshaus oder Scannen Sie jetzt den QR-Code und entdecken Sie alle Infos zum Gewinnspiel auf einen Blick!

Direkt an der B73 neben Famila
21629 Neu Wulmstorf • Porta Möbel Handels GmbH & Co. KG Neu Wulmstorf
Matthias-Claudius-Straße 16-20 • Tel.: 040 3598019-0

*1 Nicht in Verbindung mit anderen Aktionen und Rabatten. Aktionsbedingungen beim Onlinekauf siehe porta.de. Gültig nur für Neukäufe und gegen Vorlage des Coupons bis 01.11.2026. Alle in Anzeigen, Prospekten, postalischen Schreiben und Newslettern angegebenen Preise sind Endpreise, die etwaige Rabatte und Aktionsvorteile bereits beinhalten. Beim Onlinekauf unter Berücksichtigung von Retouren und Reklamationen. Aktion kann bei Erfolg verlängert werden. *2 Teilnahmebedingungen erhalten Sie online unter www.porta.de/aktionsbedingungen. Mitarbeiter/-innen der porta-Unternehmensgruppe und deren Angehörige sind nicht teilnahmeberechtigt. Teilnahmeberechtigt sind Personen ab 21 Jahren. Die Gewinner werden per Los ermittelt und telefonisch oder per E-Mail benachrichtigt. Für die Teilnahme Gewinnspielkarte ausfüllen oder QR-Code im jeweiligen Einrichtungshaus scannen und Teilnahmeformular ausfüllen. Teilnahmechluss ist der 14.11.2026.

VERKAUFSOFFENER Sonntag in Buxtehude

MIT RINGELMARKT Kunsthandwerk und mehr 8. November, 13–18 Uhr



Foto: VS

Laternenenumzug und „Ringel-Markt“

Verkaufsoffener Sonntag in Buxtehude

■ (mk) Buxtehude. Am 6. November findet wieder der beliebte Laternenenumzug des Altstadtvereins in der Buxtehuder Altstadt statt. Ab 17.30 Uhr versammeln sich Groß und Klein mit ihren bunten Laternen auf dem St.-Petri-Platz, um gemeinsam mit der Feuerwehr, den Buxtehuder Musikzügen und der Street Band sowie dem Horneburger Spielmannszug durch die Altstadt zu marschieren. Der durch die Buxtehuder Feuerwehr mit Fackeln illuminierte Fleth wird sicherlich wieder zur besonderen Atmosphäre beitragen.

Für Kinder bis zehn Jahren werden durch die Kaufleute der Innenstadt Freifahrten für das Kinderkarussell zur Verfügung gestellt. Denn selbstverständlich ist auch das beliebte Karussell wieder dabei. Zudem sorgen Essens- und Getränkestände für das leibliche Wohl. Der Altstadtverein freut sich auch in diesem Jahr wieder, viele Kinder und Gäste begrüßen zu dürfen. Nur wenig später, am 8. November, steht der verkaufsoffene Sonntag in Buxtehude ins Haus. Die Geschäfte können von 13 bis 18 Uhr ihre Türen öffnen. Dieser Sonntag steht erneut

unter dem Thema „Ringel-Markt“ – Kunsthandwerk und mehr. Der Kunsthandwerkermarkt findet bereits zum neunten Mal in Buxtehude statt und zählt damit zu den beliebtesten und etablierten Veranstaltungen in Buxtehude. In enger Zusammenarbeit mit Sabine Ringel, selbst Mitglied im Altstadtverein und erfahrene Markt-Organisatorin, hat der Altstadtverein diverse Kunsthandwerker für die Teilnahme gewinnen können. Über 40 Stände präsentieren von 13 bis 18 Uhr auf dem St.-Petri-Platz und in der Langen Straße bis hin zum Rathausplatz verschie-

denes Kunsthandwerk wie handgenähte Taschen, Schmuck in verschiedenen Ausführungen und Materialien, Porzellanarbeiten, Dekoratives für Haus und Garten aus Holz und Metall, Näh-, Strick- und Häkelarbeiten in vielfältigen Variationen, hochwertige Töpfer- und Gießkeramikarbeiten, Gebasteltes und Handbemaltes und noch vieles mehr. Neben einigen Anbietern von selbstproduzierten Nahrungsmitteln werden auch wieder die angestammten Schausteller mit Verzeh- und Getränkeständen die Innenstadt beleben.

Anzeige

Anzeige

Nachlass von bis zu 50 Prozent Möbel-Dreyer mit drei Aktionstagen

■ (mk) Buxtehude. Wer sich in dem zu Ende neigenden Jahr 2026 noch schnell qualitativ hochwertige Polstermöbel anschaffen will, der sollte vom 6. bis 8. November unbedingt Möbel-Dreyer (Am Geesttor 2) aufsuchen. Dann finden drei Aktionstage statt, an denen auf extra gekennzeichneten Ausstellungsstücken ein Nachlass von bis zu 50 Prozent gewährt wird. Und es kommt noch besser: Einen Rabatt von zehn Prozent gibt es von Möbel-Dreyer für Kunden bei

Neubestellungen von Polstergarnituren oder Sesseln. Damit nicht genug: Um Platz für die Kollektion 2027 zu schaffen, gelten für bestimmte Mustermodelle zusätzliche Rabatte. Abgerundet wird das einzigartige Angebot durch den gewohnten Möbel-Dreyer-Service: Die Kunden werden beim Kauf durch kompetentes Personal beraten, die Polstermöbel werden durch qualifizierte Fachkräfte angeliefert und aufgestellt. Also nichts wie hin zu Möbel-Dreyer.



An den drei Aktionstagen vom 6. bis 8. November können Kunden bei Möbel-Dreyer ein Schnäppchen machen

Foto: mk

Herbstshopping und ein Sonntag voller Abwechslung Stackmann lädt am VOS ein

■ (mk) Buxtehude. Am 8. November lohnt sich ein Besuch in der Buxtehuder Innenstadt gleich mehrfach: Rund um den Ringel-Markt und das Kunsthandwerk gibt es einiges zu entdecken. Stackmann lädt am verkaufsoffenen Sonntag von 13 bis 18 Uhr zum entspannten Herbstshopping ein. Und auch abseits der Mode gibt es einiges zu erleben: Denn bei Stackmann wird jetzt gebaggert! In der Herrenwelt im 2. OG wartet im Baggerland eine Miniatur-Baustelle mit 2,5 Kubikmetern Sand und sechs ferngesteuerten Baufahrzeugen. Denn wer sagt eigentlich, dass Baggern nur etwas für Kinder ist? Ob Schaufelbagger, Radlader oder Mul-

denkipper, hier dürfen Sie selbst ans Werk und Ihre Baggerkünste unter Beweis stellen. 20 Minuten Bagger-Action gibt es für 5 Euro,



Stackmann lädt am verkaufsoffenen Sonntag von 13 bis 18 Uhr zum entspannten Herbstshopping ein

Foto: Stackmann

Neue Polstergarnitur? UNSERE POLSTERMÖBEL AKTIONSTAGE für Wohnzimmergarnituren und Einzelsessel Vom 6. bis 8. November, Freitag, Samstag und Sonntag

bis zu **50%**

AUF AUSSTELLUNGS-
STÜCKE
Hochwertige
Mustergarnituren

10%

EXTRARABATT
Auf Polstermöbel-
Neubestellungen
an allen drei Tagen!

Inklusive Frei-Haus-Lieferung mit
Aufstellen in Ihrem Zuhause.

Verkaufsoffener Sonntag:
8. November
von 13 bis 18 Uhr



Möbel Dreyer · Am Geesttor 2 · Buxtehude
Ihr Partner in allen Einrichtungsfragen · www.moebel-dreyer.de

**MÖBEL
DREYER**
Telefon
04161/59820

VERKAUFSOFFENER SONNTAG



08.11.
„RINGEL-MARKT“
Kunsthandwerk und mehr

8. November
13 – 18 Uhr



eine ganze Stunde für 10 Euro. Am verkaufsoffenen Sonntag gibt es zu jeder Baggerrunde ein Softgetränk gratis dazu. Für eine entspannte Pause sorgt die Bar direkt nebenan. Und wer lieber puzzelt oder in spannende Geschichten eintaucht, kommt ebenfalls auf seine Kosten: Beim Ravensburger Speedpuzzle-Event sind Schnelligkeit und ein gutes Auge gefragt. Puzzlefans ab 16 Jahren können auf der Aktionsfläche hinter Douglas mitmachen. Bei Stackmann Buch und Papier stellt Autor Julius Arth seinen historischen Roman „Die Spionin von London“ vor. Highlight ist das Modell des Frostmarktes aus der Geschichte. Der Eintritt ist frei. Wer zwischendurch eine Pause einlegen möchte, kann sich im ERNST Restaurant verwöhnen lassen. Küchenchef Christopher Leichsenring serviert ab 12 Uhr frisch zubereitete, herbstliche Gerichte, die perfekt zur Jahreszeit passen. Ob Baggern, Speedpuzzeln, Einblicke in die Welt der Literatur, ein Bummel durch die Herbst- und Winterkollektionen oder ein Spaziergang durch die Buxtehuder Innenstadt, dieser Sonntag bietet viele gute Gründe, vorbeizuschauen.

Gemeinsam den Stadtteil gestalten

Stadtteilgruppe Grüne Süderelbe lädt ein

■ (mk) Neugraben. Seit Kurzem gibt es ganz offiziell in Süderelbe eine Stadtteilgruppe des Grünen-Kreisverbands Harburg. Das nächste Treffen ist am 10. November um 19 Uhr im Foyer des Kulturhauses Süderelbe (Am Johannisland 2, S-Bahnhof Neugraben).

Die Stadtteilgruppe ist eine Art Basisorganisation der Partei vor Ort. Sie bietet Bürgern aus Süderelbe die Möglichkeit, stärker Einfluss auf die Bezirkspolitik zu nehmen. Vor allem kann eine Stadtteilgruppe dazu dienen, wirksamer den Stadtteil zu gestalten, beispielsweise indem die Gruppe mit Menschen und Institutionen aus dem Stadtteil persönlich ins Gespräch kommt. Alle Themen, die die Menschen in der Gruppe bewegt, können angepackt werden – von Verkehr bis Kultur, von Klima- bis Tierschutz. Die Möglichkeiten sind viel-

fältig – es können Themen auf Podien diskutiert werden, die die Stadtteilgruppe organisiert. Oder Abgeordnete werden eingeladen, um sie mit Fragen zu löchern. Vieles ist möglich, wenn Menschen dabei sind, die Zeit und Lust haben, sich einzubringen. Als direkte Verbindung in die Politik sind Britta Ost und Gudrun Schittek Teil der Stadtteilgruppe Süderelbe – Ost als Fachsprecherin für Süderelbe in der Grünen-Bezirksfraktion Harburg und Schittek als Grüne-Abgeordnete aus Süderelbe in der Bürgerschaft, dem Hamburger Landesparlament.

Am 10. November können Interessierte unverbindlich reinschnuppern, die Gruppe kennenlernen, oder auch direkt anfangen, gemeinsam Pläne zu schmieden. Achtung: Niemand muss Parteimitglied sein oder werden.

Kinder sagen Danke

Große Resonanz auf das TVF-Laternenfest

■ (mk) Fischbek. Der traditionelle Laternenumzug des TV Fischbek erfreute sich erneut großer Resonanz. Viele Kinder bedankten sich bei Organisatorin Sharon Muche und ihrem Organisationsteam für den wunderschönen Umzug durch das Quartier am Fischbeker Heidbrook. Höhepunkt war wieder der Spielmannszug des Schützenvereins Elstorf, der die Veranstaltung erneut musikalisch begleitete. Für den si-

cheren Weg der über 500 Teilnehmer sorgte eine große Abteilung der Freiwilligen Feuerwehr Fischbek mit vielen Nachwuchskräften. Zum Schluss war ausreichend Zeit für heiße Schokolade, Kinderpunsch und Geflügelwürstchen im Brötchen. Das gemütliche Beisammensein hielt trotz widriger Wetterverhältnisse niemanden davon ab, in harmonischer Runde bis zum Schluss zu verweilen.



Der traditionelle Laternenumzug des TV Fischbek erfreute sich erneut großer Resonanz
Foto: M. Nehls

Wichtiger Bestandteil der Nachwuchsarbeit

Jugendfeuerwehr übernimmt Verantwortung

■ (mk) Neugraben. Die Jugendfeuerwehr Neugraben wurde im Jahr 2009 gegründet und ist seitdem ein wichtiger Bestandteil der Nachwuchsarbeit der Feuerwehr im Stadtteil. Aktuell gehören der Jugendfeuerwehr 18 Jugendliche im Alter von 10 bis 17 Jahren an. Die Gruppe besteht aus acht Mädchen und zehn Jungen.

Die Jugendlichen treffen sich jeden Dienstag von 18 bis 20 Uhr zum gemeinsamen Jugendfeuerwehrdienst. Dabei lernen sie die Grundlagen der Feuerwehrarbeit kennen, üben den Umgang mit feuerwehrtechnischen Geräten und stärken durch gemeinsame Aktivitäten den Teamgeist und die Kameradschaft. So auch im ver-

Bei Kribbeln, Brennen und taube Füße

Beratung zum Thema „Polyneuropathie“

■ (mk) Neugraben. Die SEZ-Apotheke richtet am 10. November wieder einen Beratungstag zum Thema „Polyneuropathie“ aus. „Leiden Sie unter Kribbeln, Brennen, quälenden Schmerzen oder Taubheitsgefühlen in den Beinen und Füßen? Ursachen können sein: Diabetes Mellitus, Alkoholmissbrauch, Chemotherapie, Dialyse, Medikamenteneinnahme u.v.m. Häufig bleiben die Ursachen jedoch ungeklärt. Die beeinträchtigte Lebensqualität quält alle Betroffenen gleich! Eine Polyneuropathie

entwickelt sich meist schleichend. Unbehandelt schreitet diese Erkrankung fort und kann langfristig zu erheblichen Komplikationen führen. Schulmedizinisch werden die Symptome der Polyneuropathie meist medikamentös behandelt und es kann zu starken Nebenwirkungen kommen. Gerade deswegen suchen immer mehr Betroffene nach Alternativen. Betroffene können sich zum Beratungstag der SEZ-Apotheke zum Thema „Polyneuropathie“ auch tel.: unter 040 7014021 melden.

Bei Kribbeln, Brennen

Beratungstag*
zum Thema „Polyneuropathie“
(auch telefonisch möglich)

Di. 10.11.2026

Jetzt anmelden und Testangebot sichern!

040 - 7 01 40 21

SEZ-Apotheke

Apothekerin Felicitas Erben
Cuxhavener Str. 335 | 21149 Hamburg
Mo. - Fr. 08.30 - 18.00 Uhr
Sa. 08.30 - 13.30 Uhr

Einzigartige Mischung aus Artistik, Humor und Musical Comedy

Jochen Falck im Kulturhaus Süderelbe

■ (mk) Neugraben. Am 7. November um 19.30 Uhr bringt Jochen Falck seine einzigartige Mischung aus Artistik, Humor und Musical Comedy auf die Bühne des JoLa. Immer, wenn Jochen Falck auftritt, hinterlässt er eine tiefe Schneise der Begeisterung – man muss bei ihm wirklich mit dem Schönsten rechnen. Bei seinen Vorstellungen verbindet er Artistik, Humor und alles, was ihm sonst noch begegnet. Was für andere normal ist, ist für Jochen Falck noch viel normaler. Ob als wilder Jongleur, inbrünstiger Musiker oder waghalsiger Fakir – Jochen Falck verliert immer die Kontrolle, gewinnt dafür aber die Herzen der Zuschauer. Sein Publikum erlebt einen Abend voller Über-



Am 7. und 8. November bringt Jochen Falck seine einzigartige Mischung aus Artistik, Humor und Musical Comedy auf die Bühne des JoLa
Foto: Jochen Falck

raschungen, Lachen und artistischer Meisterleistungen, der alle Erwartungen sprengt. Tickets für 19 Euro (Soli-Preis 15 Euro, Förderpreis 25 Euro) gibt es online über die Website des Kulturhauses. Gerne auch mit Voranmeldung unter tickets@kulturhaus-suederelbe.de oder über die Tickethotline 040 7960048. Restkarten an der Abendkasse. Und noch einmal Jochen Falck: Am 8. November um 11 Uhr kehrt Jochen Falck dann direkt zurück ins JoLa für eine Familienshow, die viel Spaß macht: Auch hier präsentiert er wieder unglaubliche Artistik, waghalsige Kunststücke und schreckt dabei vor nichts zurück. Natürlich kommt alles mal wieder ganz anders als erwartet, aber das kann ihn

nicht stoppen. Immer wieder überraschend und lustig begeistert er Kinder und Eltern dabei gleichermaßen. Tickets für 8 Euro (Soli-Preis 6 Euro, Förderpreis 12 Euro) gibt es online über die Website des Kulturhauses. Gerne auch mit Voranmeldung unter tickets@kulturhaus-suederelbe.de oder über die Tickethotline 040 7960048. Restkarten an der Abendkasse. Für seine einzigartige Musical Comedy wurde Jochen Falck 1998 beim Festival „Le feu de la rampe“ in Paris mit dem Preis für die originellste Darbietung ausgezeichnet. Der vielseitige Künstler war mehrfach im Fernsehen zu sehen – in „Inas Nacht“ (NDR), „Comedy Tower“ (HR), „Comedy Contest“ (NDR) und „Comedy mit Karsten“ (MDR) – und spielte in zahlreichen Varietéshows sowie in acht Produktionen der Störtebeker-Festspiele auf der Insel Rügen. Samstag, 7. November 2026, 19.30 Uhr und Sonntag, 8. November 2026, 11 Uhr im JoLa im Kulturhaus Süderelbe, Am Johannisland 2, 21147 Hamburg,

NEUERÖFFNUNG nach Umgestaltung

mit verkaufsoffenem Sonntag am 8.11. in Buchholz!

+ WERKSBERATUNG am 7.11. & 8.11.2026!

Nur am 7.11. & 8.11.2026

19% MWST. GESCHENKT!#

Auch auf reduzierte Ausstellungsstücke!

Stressless

NEU Preisgekröntes Design. Unvergleichlicher Komfort.

Mit seiner neuen patentierten Herz-Waage-Funktion hebt Stressless® Helsinki Entspannung auf ein neues Niveau.

reddot winner 2026 best of the best



Bei der Spendenübergabe am 17. Februar 2026: 1.750 Euro aus der Keksaktion 2025 für die Jugendfeuerwehr Neugraben.
Foto: ein

Für Neuaufträge am Sa, 7.11.2026 & So, 8.11.2026 gewähren wir Ihnen einen Rabatt in Höhe des Mehrwertsteueranteils, der auf den im Laden ausgezeichneten Preis anfallen würde. Der Mehrwertsteueranteil entspricht einer Minderung von 15,97% des jeweiligen Kaufpreises. Ausgenommen Werbe- und Aktionspreise

Die Sesselei
Bei uns sitzen Sie richtig... richtig gut!

Möbelhaus Brümmerhoff GmbH
Mauerstraße 38 · 21244 Buchholz
Tel.: 04181 96 86-0 · sesselei.de
Mo. - Fr.: 10 - 19 Uhr · Sa.: 10 - 16 Uhr

Die Sesselei

Die Sesselei GmbH im Chilehaus
Meßberg 2 · 20095 Hamburg
Mo. geschlossen
Di. - Fr.: 10 - 18.30 Uhr · Sa.: 10 - 16 Uhr

Fraut Euch

Der schönste Tag
im Leben

Individuelle Hochzeitskonzepte, ausgewählte Dienstleister und ein Messeerlebnis abseits klassischer Messestände

Something Blue – die Boutique-Hochzeitsmesse

■ (au) Harburg. Am Sonntag, 8. November, findet von 10 bis 17 Uhr die Boutique-Hochzeitsmesse „Something Blue“ im Speicher am Kaufhauskanal, Blohmstraße 22, statt. Die Veranstaltung setzt bewusst auf ein anderes Messekonzept: Statt langer Standreihen und klassischer



Messewände erwartet die Besucher eine offene, wohlige Atmosphäre mit individuell gestalteten Themenwelten. Unter dem Leitgedanken „Eure Hochzeit beginnt nicht mit einem Trend. Sie beginnt mit euch“ stehen die persönlichen Vorstellungen der Brautpaare im Mittelpunkt. Aus-

gewählte Hochzeitsdienstleister aus Hamburg und Umgebung präsentieren ihre Arbeit und beraten zu den unterschiedlichen Bereichen der Hochzeitsplanung. Das Angebot reicht von Brautmode, maßgeschneiderter Herrenmode und Trauringen über Hochzeitsfotografie, Floristik und Dekoration bis hin zu freien Trauungen, Musik und Unterhaltung. Die Besonderheit der Boutique-Messe liegt in ihrer Präsentation: Die Aussteller zeigen ihre Leistungen nicht ausschließlich an klassischen Informationsständen, sondern in einem gemeinsamen, aufeinander abgestimmten Raumkonzept. Brautpaare können Materialien, Gestaltungsideen und Dienstleistungen unmittel-

bar erleben und sich in Ruhe mit den Anbietern austauschen. Auf zwei Etagen verbindet Something Blue individuell gestaltete Themenwelten mit einer Modenschau und weiteren Programmpunkten. Initiatorin und Veranstalterin ist Sabina Ma-

rinkovic von Sabina Marinkovic Wedding & Events. Sie bringt mehr als 20 Jahre Erfahrung aus der Eventbranche in die Konzeption und Organisation der Messe ein.

Der Eintritt ist kostenfrei. Eine vorherige Registrierung und die Buchung eines kostenlosen Besuchertickets sind erforderlich. Die Anmeldung erfolgt online über den unten genannten Link. Veranstaltungsinformationen
Termin: Sonntag, 8. November 2026
Uhrzeit: 10 bis 17 Uhr
Ort: Speicher am Kaufhauskanal, Hamburg-Harburg



Blumenromantik im weißen Cabrio

Eintritt: kostenfrei, Registrierung erforderlich
Veranstalterin: Sabina Marinkovic Wedding & Events
Tickets: www.sabinamarinkovic.de/hochzeitsmesse2026

Silvia's Beauty Kosmetik & med. Fußpflege

Julius-Ludowieg-Str. 18 (am Centrumshaus) · 21073 Hamburg
Telefonische Voranmeldung erbeten: 040 76 75 25 20

Winterbehandlung

Kosmetik-Intensiv-Feuchtigkeitsbehandlung

- mit Hals- und Dekolletépackung • porentiefes Dermalpeeling
- Repairwirkung • für alle Hauttypen

85,- (statt 98,-)

Geschenkgutscheine

Mit Blumen Kaiser wird das Zuhause ein wunderbarer Ort

Licht und Farbe für die dunklen Tage

■ (sl) Neugraben. Wunderschöne Dekorationsideen, herrliche Pflanzen für Garten und Balkon, Blumen für Sträuße und Gestecke sowie unübertroffen leckere selbst gebackene Kekse. Für diese fabelhafte Kombination gibt es jetzt in der Advents- und Weihnachtszeit eigentlich nur eine perfekte Adresse: Blumen Kaiser am Falkenbergsweg in Hausbruch/Neugraben.

Seit 34 Jahren backt Brigitta Engel – sie heißt wirklich so – Kekse, die bei Blumen Kaiser für einen guten Zweck verkauft werden. Insgesamt zaubert Brigitta Engel in der heimischen Küche 62 verschiedene Sorten. Dafür fährt sie extra nach Hollern-Twielenfleet, um 50 Kilo frisches Dinkelmehl zu kaufen. „Es gibt ja viele Menschen, die Weizen nicht vertragen können“, sagt die leidenschaftli-



Melanie (l.) und Michael Kaiser wollen auch in diesem Jahr zusammen mit Brigitta Engel Kekse für einen guten Zweck verkaufen
Fotos: sl

Die Trendfarbe in diesem Jahr ist Rosa

Die Einrichtungen haben im Laufe der Jahre gewechselt. Konstant geblieben ist das Anliegen von Familie Kaiser und Brigitta Engel: Der Verkaufserlös der Kekse muss Kindern zugutekommen. Im letzten Jahr hat

die Jugendabteilung der Freiwilligen Feuerwehr in Neugraben von dieser wunderbaren Idee profitiert 1.700 Euro sind damals zusammengekommen. Auch in diesem Jahr geht das Geld wieder an die gleiche Stelle. Davon wollen die Jugendlichen und ihre Betreuer in den Ferien eine kleine Reise in ein Zeltlager unternehmen. „Viele unserer Kunden fragen schon seit einigen Wochen nach den Kekstüten“, freut sich Melanie Kaiser. „Die kleinen Tütchen sind ein schönes Mit-

bringsel. Und das Gefühl, damit Kinder zu unterstützen, schätzen viele Kunden so sehr, dass sie noch mehr Geld spenden.“

Neben den Keksen strahlt nahezu das gesamte Kaiser-Geschäft im Weihnachtsfieber. „Wenn die Uhren umgestellt und die Tage wieder kürzer werden, finden bei vielen Menschen die Abende wieder mehr zuhause statt“, erläutert Floristenmeister Michael Kaiser. „Da wächst bei vielen die Lust auf Wärme und Behaglichkeit.“

Wie immer gibt es bei Blumen Kaiser einiges zu entdecken. Der Leo-Look verbindet sich mit Gold und Naturmaterialien. Weinrot bekommt mit Rosa und Pink frische Begleiter. Leuchtendes Neongrün und Neonpink setzen in Kombination mit Weiß überraschende Akzente. Auch Grüntöne haben in Verbindung mit natürlichen Materialien ihren festen Platz. „Aber bei aller Freude an neuen Ideen bleiben Rot, Weinrot und Gold die Klassiker der Adventszeit“, weiß Inhaber Michael Kaiser.

Das Team von Blumen Kaiser zeigt, wie mit Pflanzen, floristischen Arrangements, Kerzen und liebevolle ausgewählten Details eine persönliche und behagliche Wohnatmosphäre entsteht. Bei einem Rundgang durch das Geschäft finden die Kunden jede Menge Inspirationen für den Esstisch, den Eingangsbereich oder den eigenen Lieblingsplatz.

Blumen Kaiser
Falkenbergsweg 153a
Tel. 040 7020570
www.blumen-kaiser.de



Neben Neongrün und Neonpink gibt es bei Blumen Kaiser auch die klassischen Weihnachtsfarben Rot und Grün

SOMETHING BLUE BOUTIQUE- HOCHZEITSMESSE

08. NOVEMBER 2026
10-17 UHR · EINTRITT FREI

SPEICHER AM KAUFHAUSKANAL,
HAMBURG-HARBURG

Kostenlose Registrierung erforderlich:
sabinamarinkovic.de/hochzeitsmesse2026



BLUMEN, DIE IHRE LIEBE FEIERN!

Der Blumenpavillon

Öffnungszeiten: Mo., Mi., Do. und Fr. 8–17 Uhr,
Di. 8–13 Uhr, Sa. 9–15 Uhr
König-Georg-Deich 24 · 21109 Hamburg
Tel. 0176 83 22 36 50 · derblumenpavillon@gmail.com
www.derblumenpavillon.com

ENIGMA EVENT

Ihr Partner für unvergessliche

Momente!

- ✓ Hochzeiten
- ✓ Firmenevents
- ✓ Kindergeburtstage
- ✓ Hennaabend, Verlobung
- ✓ Dekoration

Hochzeiten:

Romantisch, stilvoll und bei uns
perfekt bis ins Detail geplant!

RUF UNS AN
0176 850 47 753

KOMM VORBEI
Cuxhavener Str. 386 A
21149 Hamburg

SCHREIB UNS
info@enigma-event.de

HYGGE ADVENTSZEIT WEIHNACHTLICHE DEKORATION & FLORISTIK



ENTDECKEN SIE
BEI UNS DIE
SCHÖNSTEN
TRENDS
DER SAISON!

IM NOVEMBER
SONNTAGS VON
11-16H GEÖFFNET!

falkenbergsweg 153a
21149 hamburg · 702 05 70
blumen-kaiser.de

blumen
kaiser

Von Hundertwasser zu Nordzucker

Ausfahrt des Bürgervereins Süderelbe nach Uelzen

■ (mk) Uelzen. Von Hundertwasser zu Nordzucker: Zu diesem Thema fand am 22. Oktober eine Ausfahrt des Bürgervereins Süderelbe statt. Das erste Ziel der 31 Teilnehmer des Bürgervereins Süderelbe war der Bahnhof Uelzen, ein Kreuzbahnhof am Ortsrand der Lüneburger Heide. Das historische Empfangsgebäude aus dem Jahre 1885 wurde im Zuge eines Expo-2000-Projektes nach den Ideen und dem Konzept des österreichischen Künstlers Friedensreich Hundertwasser umgebaut. Es wird als Umwelt- und Kulturbahnhof mit dem Namen Hundertwasser-Bahnhof Uelzen vermarktet. In einer interessanten Bildpräsentation wurden diverse Stationen aufgezeigt, die zu dem heutigen Aussehen des Bahnhofs geführt haben. Die Idee des Künstler war es,

ein weltweites Unikat zu schaffen, welches Kunst, Natur und organische Architektur mit ungeraden Linien, bunten Mosaiken, goldenen Kugeln und begrünten Dächern vereint. Das Gebäude verzichtet fast komplett auf rechte Winkel und sterile Bahnhofsoptik. Interessant zu hören war auch, dass Hundertwasser nie persönlich in Uelzen war. Er lebte zu dem Zeitpunkt in Neuseeland, sodass alle den Bahnhof betreffenden Planungsunterlagen und Entwürfe nach Neuseeland geschickt wurden, wo der Künstler seine Vorstellungen zu Papier brachte und diese dann wieder nach Uelzen schickte, um hier von den Architekten und Handwerkern in die Tat umgesetzt zu werden. Hundertwasser, der 1928 geboren wurde, verstarb im Jahr 2000 an Bord des Luxusli-



Das historische Empfangsgebäude des Kreuzbahnhofs von 1885 wurde im Zuge eines Expo-2000-Projektes nach den Ideen und dem Konzept des österreichischen Künstlers Friedensreich Hundertwasser umgebaut

Foto: H. Heinrich



Im Rahmen eines Filmvortrags und einer anschließenden Werksführung wurde den Mitgliedern des Bürgervereins Süderelbe Schritt für Schritt die Zuckerherstellung dokumentiert und erläutert

Foto: ein

ners Queen Elisabeth II auf dem Weg nach Europa. Vom Hundertwasser-Bahnhof ging es dann zum Werk der Firma Nordzucker in Uelzen. Im Rahmen eines Filmvortrags und einer anschließenden Werksführung wurde den Mitgliedern des Bürgervereins Süderelbe Schritt für Schritt die Zuckerherstellung dokumentiert und erläutert. Die Firma Nordzucker hat 18 Produktionsstätten in Europa und Australien mit rund 4000 Mitarbeitern. Das Werk in Uelzen hat 333 Mitarbeiter und 21 Azubis. Hier werden täglich 18.700 t Rüben in einem 24-Stunden-Arbeitstag verarbeitet. Es werden 250 Produkte hergestellt, u.a. Zucker aus Rübe und Rohr,

Futtermittel, Düngemittel, Melasse, Bio-Kraftstoff und diverse Zuckersorten wie Würfelzucker, Puderzucker, Bio-Zucker, Gelierzucker, brauner Zucker und brauner Teezucker. Der anschließende Rundgang über das Werksgelände – alle wurden mit Sicherheitswesten, Plastikhauben, Helmen und Schutzbrillen ausgestattet – verlangte den Teilnehmern einiges ab. Über den relativ kalten Außenbereich ging es in die Fabrikhallen, die teilweise Temperaturen von weit über 30 Grad C aufwiesen. Die Fabrikationsabläufe sind überwiegend computergesteuert, sodass man in den teilweise 200 Meter langen Produktionshallen nicht einen Menschen sieht.

HERZSCHLAG EINER NEUEN ÄRA.

DER NEUE BMW i3.

Freude am Fahren

AB 30. OKTOBER BEI UNS.

Der neue BMW i3 lässt Herzen höherschlagen. Mit einer elektrischen Reichweite, die Maßstäbe setzt, beeindruckender Dynamik und intelligenten Assistenzsystemen überzeugt die Sportlimousine auf allen Strecken. Kompromisslos auf den Fahrer ausgerichtet. Unverkennbar BMW. Geschaffen für alle, die jede Fahrt intensiv erleben möchten. Vereinbaren Sie jetzt Ihre persönliche Probefahrt.

WELLER

WELLER Premium GmbH
Buxtehuder Straße 112 · 21073 Hamburg-Harburg
Tel. 040 766091-0 · hh@wellergruppe.de
wellergruppe.de

Was tun bei Hüftarthrose?

Experten stehen Rede und Antwort

■ (sl) Buchholz. Im Rahmen der regelmäßigen Gesundheitsgespräche steht im Krankenhaus Buchholz diesmal das Thema „Hüftarthrose“ auf dem Programm. Der Chefarzt der Abteilung Orthopädie und Unfallchirurgie, Prof. Dr. Christian Flamme, und die Physiotherapeutin Kathrin Kirschner halten am 5. November, um 18 Uhr einen Vortrag zu dem Thema. Der Vortrag findet statt in der Cafeteria des Krankenhauses, Steinbecker Straße 44. Eine Anmeldung ist nicht nötig.

Winterpreis 1.11.26 - 31.01.27

Terrassenüberdachung

(Anrufen: Angebot anfordern! 04402 69 69 477)

Pfosten 11x11, lieferbar mit 8,76 mm VSG Sicherheitsglas oder 16 mm Stegplatten. Breite von 2 - 12 m, Tiefe von 1 bis 6 m. Pulverbeschichtet. Alle Größen möglich!

Lieferung, Abholung oder Montage nach 10 Tagen möglich. Wir haben ca. 600 Terrassenüberdachungen am Lager.

500x300 mit Steg

Alle Größen lieferbar!

~~3.112,-~~

2.178,-

-30 %

500x300 mit Glas

Alle Größen lieferbar!

~~4.615,-~~

3.230,-

-30 %

Reise & Freizeit

„Achtsam morden durch bewusste Ernährung“

feiert Premiere am Harburger Theater

■ (ein) Harburg. „Die „Achtsam morden“-Krimireihe von Karsten Duse ist ein immenser Erfolg. Die Romane stehen regelmäßig an der Spitze der Bestsellerlisten, wurden als Serie verfilmt und sind in kurzweiligen Inszenierungen auch am Altonaer Theater in Hamburg und am Harburger Theater zu sehen. Nun kommt auch das fünfte Buch, „Achtsam morden durch bewusste Ernährung“, in Harburg auf die Bühne – Premiere ist am 13. November.

Darum geht es: Dank Achtsamkeit hat Björn Diemel seine Mitte gefunden. Seine Problemzonen sind nun allerdings die Ränder seines Körpers, die sich immer weiter von dieser Mitte entfernen. Björn erkennt, dass In-sich-Ruhen und Mangel an Bewegung zwei grundverschiedene Dinge sind. Als Unbekannte versuchen, seine Tochter zu entführen, gelingt es ihm aufgrund seiner Körperfülle nur mit Mühe, die Täter in die Flucht zu schlagen. Also lässt Björn sich von Achtsamkeits-Coach Joschka Breitner die Grundsätze bewusster Ernährung erklären und gerät auch damit wieder in mörderische Konflikte...

Harburger Theater,
Museumsplatz 2, 21073 Hamburg,
Tel.040/33395060
Karten gibt es unter:
www.harburger-theater.de
E-Mail:
tickets@harburger-theater.de
Theaterkasse: Dienstag-Freitag, 14

bis 18 Uhr oder
in der „Harburg
Info“
(Höhlertwiete 6,
21073 Hamburg)
Die Abendkasse
öffnet 1 Stunde vor
Vorstellungsbeginn



„Achtsam morden durch bewusste Ernährung“ feiert am 13. November Premiere am Harburger Theater. Fotos: Caren Detje



Wir servieren Ihnen den RUF auf dem Tablet!

Schon Freitagabend die Zeitung von morgen lesen!
WWW.NEUERRUF.DE

FEUERWERK
MO. 28.12. - 18 UHR

HARBURGER WEIHNACHTSMARKT

RATHAUSPLATZ

19.11. – 28.12.2026

MO-SA 11.00-21.30 UHR · SO 13.00-21.30 UHR
TOTENSONNTAG 17.00-21.30 UHR · HEILIGABEND 11.00-14.00 UHR
25./26.12. GESCHLOSSEN · WWW.HARBURGER-WEIHNACHTSMARKT.DE

MODERNES THEMENHOTEL · BUFFET-RESTAURANT · BARS · BURGCAFÉ

EVENTS · LIVE-MUSIK · WELLNESS · FRISEUR · SHOP · TAGUNGSRÄUME

Jetzt bis zu **37% Vorteil!**

Herbst-Attacke - Special im Harz

4 Tage Erlebnisurlaub im Hasseröder Burghotel in Wernigerode

- **4 Tage / 3 Übernachtungen** HP+ inklusive umfangreiches Wohlfühl- und Erlebnispaket (u. a. Minibar mit täglich kostenfreien Softgetränken, WLAN, Begrüßungsdrink, Veranstaltungen des Hotels, u. v. m.)
- **3 Abendessen** vom abwechslungsreichen Buffet inkl. Getränkeauswahl
- **20% Rabatt** auf Hotel-Wellness-Angebot und **10% Rabatt** auf das Hotel-Friseur-Angebot (nach Voranmeldung/Verfügbarkeit)
- **Wertgutschein** Hotel-Shop

Eintritt zu folgenden Erlebnis-Highlights bereits im Preis enthalten:

- **Rübeländer Tropfsteinhöhle** • **Tierpark Hexentanzplatz Thale**

Ihr Komplettpreis

Angebot gültig im Zeitraum bis 20.12.26

je Erw.
im DZ

306,- €

Kinder 5-15J stark ermäßigt. Kinder 0-4J kostenfrei.
Zzgl. WE-Zuschlag 15,00 €/Erw./Nacht (Fr & Sa).
Angebotspreis inkl. MwSt. zzgl. Kurtaxe.

Sichern Sie sich zusätzlich **10% Extra-Rabatt** mit dem Code **NRUF10**

* auf alle Aufenthalte im Zeitraum bis 22.12.2027 (ohne 23.12.26-31.12.26)
Bei Direktbuchung mit dem Code „NRUF10“ über die Online-Buchung auf unserer Website sowie per Telefon oder E-Mail. Aktion gültig bis 14.11.2026.
Nicht kombinierbar mit anderen Buchungscodes.

ETV wartet weiter auf ersten Sieg

Münster zu stark für die Volleys

FDP-Fraktion Harburg freut sich

E-Scooter: Senator Anjes Tjarks vertritt FDP-Position

■ (mk) **Neugraben.** Auch im zweiten Heimspiel der Saison in der CU Arena am 25. Oktober haben die ETV Hamburger Volksbank Volleys den ersten Sieg verpasst. Gegen den USC Münster fanden die Hamburgerinnen zu selten Antworten auf die druckvollen Angriffe der Gäste aus Westfalen und mussten sich vor 571 Zuschauenden mit 0:3 (16:25, 19:25, 19:25) geschlagen geben. Auch die Aufholbemühungen des ETV blieben unbelohnt. Unter den Zuschauern war Beachvolleyballer Clemens Wickler, Olympia-Silbermedaillengewinner von Paris 2024. Als wertvollste Hamburger Spielerin (MVP) wurde Libera Francesca Galuppi mit der Silbermedaille ausgezeichnet. Der erste Satz beginnt ausgeglichen. Nach anfänglichen Problemen im Abschluss stabilisieren sich die ETV-Spielerinnen und halten beim 4:4 zunächst mit. Doch Münster agiert konsequenter, während Hamburg seine gut herausgespielten Angriffe nicht in Punkte ummünzen kann. So setzt sich der USC auf 9:5 ab, woraufhin ETV-Trainer Jakob Brecka beim Stand von 6:11 die erste Auszeit nimmt. Die Abstimmungsprobleme in der Annahme und fehlende Konsequenz im Angriff bleiben jedoch bestehen, sodass Münster seinen Vorsprung auf 15:7 ausbaut und Brecka erneut zur Auszeit greift. Anschließend kämpft sich der ETV

zurück: Tierney Jackson, Lilly Faross, Sina Siebert und Lina Köster setzen wichtige Akzente und verkürzen auf 12:16. Beim 15:17 ist der Anschluss wiederhergestellt. Doch Münster findet schnell zurück ins Spiel und nutzt weitere Hamburger Fehler konsequent aus. Beim Stand von 16:21 ist die Vorentscheidung gefallen: Der USC gewinnt den ersten Satz mit 25:16. Auch der zweite Satz verläuft zunächst ausgeglichen. Die Volleys setzen offensiv Akzente, verschenken durch Aufschlagfehler jedoch einfache Punkte. Hamburgs Block steht gut und findet immer wieder Antworten auf die druckvollen Angriffe des USC (10:10). Beim 10:12 setzt sich Münster erstmals ab. Mit druckvollen Aufschlägen und konsequent ausgespielten Angriffen baut der USC seinen Vorsprung weiter aus, sodass Brecka beim Stand von 12:15 zur ersten Auszeit greift. Doch der erhoffte Effekt bleibt aus. Auch die Einwechslungen von Lisa Louwink und Zoe Konjer für Sina Siebert und Vilma Julevik bringen zunächst keine Wende. Münster findet immer besser ins Spiel und zieht auf 18:13 davon. Brecka reagiert mit weiteren Wechseln: Siebert und Julevik kehren zurück, zudem kommt Svea Frobel für Lilly Faross. Die Volleys verkürzen mit zwei Punkten in Folge auf 18:22, doch Münster lässt sich den Satzgewinn nicht mehr nehmen und ent-

scheidet den Durchgang mit 25:19 für sich. Im dritten Satz setzt sich Münster früh ab (7:3), während Hamburg erneut versucht, den Rückstand aufzuholen. Doch der USC bleibt konsequent und baut seinen Vorsprung auf 12:7 aus, woraufhin Brecka die erste Auszeit nimmt. Auch danach spielt Münster seine Angriffe konsequent zu Ende und überzeugt mit druckvollen Aufschlägen (15:9). Starke Blocks von Fiona Dittmann und Alexa Thaden bringen den ETV zurück ins Spiel: Hamburg verkürzt auf 13:17, sodass Münsters Trainer Matthias Pack mit einer Auszeit reagiert. Diesmal bleiben die Hamburgerinnen dran. Sina Siebert sorgt mit zwei Assen für neue Hoffnung und verkürzt auf 18:20. Doch Münster legt erneut nach und setzt sich auf 22:18 ab. Brecka nimmt seine letzte Auszeit, kann den Lauf des USC aber nicht mehr stoppen. Wie schon in den Sätzen zuvor spielt Münster die entscheidende Phase konzentriert zu Ende und sichert sich mit 25:19 auch den dritten Satz. Am 1. November empfangen die ETV Hamburger Volksbank Volleys die Skurios Volleys Borken in der CU Arena. Anpfiff ist um 15.30 Uhr, Einlass ab 14.30 Uhr. Tickets sind online unter www.etv-hamburg.de/de/tickets sowie an der Tageskasse ab 11 Euro erhältlich. Dauerkarten gibt es ab 110 Euro.

■ (mk) **Harburg/Süderelbe.** Was in Harburg bei den Grünen auf Widerstand stößt, findet beim grünen Verkehrssenator auf Landesebene Unterstützung, wundert sich die FDP. Sie begrüßt, dass Hamburgs grüner Verkehrssenator Anjes Tjarks auf der Verkehrsministerkonferenz Forderungen vertritt, die in wesentlichen Punkten mit dem FDP-Antrag zur Verbesserung der Sicherheit und Ordnung im Umgang mit E-Scootern übereinstimmen. Mit ihrem Antrag „Sicherheit und Ordnung stärken – Verkehrsregeln konsequent durchsetzen und Anbieter von E-Scootern stärker in die Verantwortung nehmen“ hatte die FDP in der Bezirksversammlung Harburg konkrete Maßnahmen für mehr Verkehrssicherheit, konsequentere Kontrollen und eine stärkere Verantwortung der E-Scooter-Anbieter vorgeschlagen. Senator Tjarks verfolgt nun auf Bundesebene vergleichbare Ziele und ergänzt diese um eigene Vorschläge, insbesondere zur technischen Geschwindigkeitsbegrenzung und Abschaltung von E-Scootern in sensiblen Bereichen. Dirk Kannengießer, Fraktionsvorsitzender der FDP-Fraktion Harburg, erklärt dazu: „Wir freuen uns ausdrücklich, dass Hamburgs grüner Verkehrssenator zentrale Anliegen unseres FDP-Antrags aufgreift und auf Bundesebene weiterentwickelt.“

Offenbar liegen wir mit unseren Vorschlägen richtig. Umso erstaunlicher ist es, dass unsere Initiative bei den Grünen in Harburg auf Widerstand stößt. Da stellt sich schon die Frage, ob der grüne Bezirksverband und die Landespolitik verkehrspolitisch noch auf demselben Kurs sind.“ Für die FDP-Fraktion Harburg zeige sich darin ein bemerkenswerter Widerspruch zwischen der politischen Haltung auf Bezirks- und Landesebene. Während vor Ort über wirksamere Maßnahmen für mehr Sicherheit gestritten wird, setzt sich der grüne Verkehrssenator auf der Verkehrsministerkonferenz für vergleichbare Ziele ein. Kannengießer sagt: „Es hat schon etwas von einer politischen Posse, wenn Vorschläge der FDP in Harburg auf Ablehnung stoßen, während ein grüner Senator ähnliche Forderungen auf höherer Ebene vertritt. Gute Ideen werden schließlich nicht dadurch schlechter, dass sie von der FDP kommen. Entscheidend sollte sein, was den Bürgerinnen und Bürgern tatsächlich hilft – und nicht, welches Parteibuch der Antragsteller besitzt.“ Die FDP-Fraktion Harburg sieht sich durch die Initiative des Verkehrssenators in ihrer verkehrspolitischen Zielsetzung bestärkt und hofft, dass sich diese Offenheit künftig auch in der Bezirksversammlung Harburg widerspiegeln.



Mit ihrem Antrag „Sicherheit und Ordnung stärken – Verkehrsregeln konsequent durchsetzen und Anbieter von E-Scootern stärker in die Verantwortung nehmen“ war die FDP in der Bezirksversammlung auf den Widerstand der Grünen gestoßen
Foto: mk

„Am Ende zählt für uns, dass die Sicherheit auf unseren Straßen und Gehwegen verbessert wird. Wenn unsere Vorschläge dazu beitragen, freuen wir uns unabhängig davon, wer sie letztlich umsetzt“, so Kannengießer abschließend.



ETV-Libera Francesca Galuppi wird beim Spiel gegen den USC Münster zum zweiten Mal in dieser Saison MVP in Silber
Foto: Justus Stegemann

Oud und Ney entdecken

■ (au) **Hamburg.** Am Sonntag, 22. November, bietet die VHS Hamburg von 14 bis 17 Uhr einen Workshop an, in dem die Teilnehmer die Oud und die Ney näher kennenlernen und mehr erfahren über die einzigartigen Klangwelten dieser beiden Instrumente. Sie erlernen die grundlegenden Spieltechniken der Oud und probieren aus, wie sie verschiedene Stimmungen und Klangfarben erzeugen können. Wie man die Ney mit Atemtechnik und Fingerkontrolle spielt, um ihre charakteristische Musik zu erzeugen, bringt Kursleiter Ejder Sabanci den Teilnehmern ebenso näher. Der Kurs 20721MMW07 findet beim Akademikerbund, Hallerstraße 70, statt und kostet 35 Euro inklusive 5 Euro Nutzungspauschale. Anmeldung unter 040 60929-5555 (Mo. bis Fr. 8.30 bis 19 Uhr) bzw. wilhelmsburg@vhs-hamburg.de.

Stille Entzündungen auf natürliche Weise bekämpfen

RUF verlost Ratgeber

■ (mk) **Hamburg.** Chronische Entzündungen bleiben oft lange Zeit unbemerkt, sind jedoch eine starke Belastung für das Immunsystem und können auf Dauer die Organe schädigen. Heilpflanzen-Expertin Barbara Simonsohn stellt im Kompakt-Ratgeber „Antientzündliche Powerpflanzen“

beere und Weihrauch stellt Barbara Simonsohn verlässliche Helfer aus der Natur vor, deren entzündungshemmende und -lindernde Wirkung wissenschaftlich gut belegt ist. Neben Inhaltsstoffen und gesundheitlicher Bedeutung der einzelnen Powerpflanzen geht die Expertin

Der Neue RUF verlost mehrere Exemplare des neuen Buches „Antientzündliche Powerpflanzen“ von der Heilpflanzen-Expertin Barbara Simonsohn
Foto: mankau



zen“ zehn gut erforschte Heilpflanzen vor, die Entzündungen ausbremsen, akute Beschwerden lindern und Erkrankungen vorbeugen. Stille Entzündungen, auch bekannt als „silent inflammations“, gelten als unsichtbare Auslöser zahlreicher Zivilisationskrankheiten; so erhöhen sie nachweislich das Risiko für chronische Erkrankungen wie Krebs, Diabetes, Autoimmun- sowie Herz-Kreislauf-Krankheiten. Barbara Simonsohn beschäftigt sich seit vielen Jahren mit gesunder Ernährung und gilt als Expertin für Superfoods und Heilkräuter. Für ihren neuesten Kompakt-Ratgeber hat die Bestseller-Autorin zehn besonders wirksame „Antientzündliche Powerpflanzen“ ausgewählt, die weitaus weniger Nebenwirkungen als entzündungshemmende Medikamente haben, an den Ursachen ansetzen und oftmals in der Lage sind, Entzündungen auszuheilen. Mit Ananas, Ginkgo, Kamille, Kurkuma, Lavendel, Rosmarin, Rotwurzelsalbei, Schafgarbe, Schwarze Johannis-

auf die aktuelle Studienlage ein und gibt praktische Tipps zu Einsatzgebieten und Anwendungsmöglichkeiten. Sie erläutert außerdem verschiedene Krankheitsbilder von A wie Akne bis Z wie Zahnfleischentzündung und erklärt ihre Behandlungsmöglichkeiten mit entzündungshemmenden Pflanzen. Zusammen mit praktischen Hinweisen zur Ernährung und Nahrungsergänzung entsteht ein handlicher Leitfaden für ein „entzündungsarmes Leben“. **Achtung: Der Neue RUF verlost mehrere Exemplare des Ratgebers „Antientzündliche Powerpflanzen“.** An der Verlosung nimmt teil, wer bis zum 11. November eine E-Mail mit dem Betreff „Powerpflanzen“ an m.koltermann@neueruff.de schickt. Die Gewinner werden benachrichtigt, der Rechtsweg ist wie immer ausgeschlossen. Viel Glück!

AUTOHAUS VEDOVELLI PRÄSENTIERT DIE 1. FUSSBALL-BUNDESLIGA

Immer noch katastrophale Zustände am Nachlassgericht

CDU: Rot-Grün lässt Hinterbliebene weiterhin im Stich

■ (mk) Harburg/Süderelbe. Wenn Angehörige sterben, steht für die Hinterbliebenen die Zeit buchstäblich still. Ein befremdlicher Stillstand herrsche laut CDU leider auch bei den von der grünen Justizsenatorin Anna Gallina versprochenen Verbesserungen am Nachlassgericht in Harburg. Denn die Zahl der unbearbeiteten Fälle, die jeder Sachbearbeiter dort auf dem Schreibtisch liegen hat, ist von Juli bis September dieses Jahres auf 596 gestiegen. Dies gehe aus der aktuellen Anfrage des Harburger CDU-Bürgerschaftsabgeordneten André Trepoll an den rot-grünen Senat hervor. Lag dieser Wert im Frühsommer 2025 bereits bei 414, war er bis Anfang 2026 sogar auf 816 unbearbeitete Fälle je Sachbearbeiter angestiegen. Nach einer kurzfristigen unterjährigen Reduzierung auf 432 Fälle Ende Juni sei deren Zahl bis Ende September allerdings erneut um 38 Prozent sprunghaft gestiegen. Der Senat bezeichnet diese Negativentwicklung realitätsfremd als „moderate Erhöhung“ und spricht von einer „weiteren Stabilisierung“. Für Trepoll ist diese Wortklauberei gleichermaßen atemberaubend wie dummdreist: „Wer bei einem Bearbeitungsrückstand von knapp 600 Fällen je Sachbearbeiter und daraus resultierenden monatelangen Bearbeitungszeiten von Stabilisierung faselt, verhöhnt die leidtragenden Hinterbliebenen und die überlasteten Justizangestellten gleich mit. Was SPD und Grüne trauernden Menschen vor allem in Harburg, aber auch andernorts in Hamburg zumuten, ist und bleibt ein Riesenskandal. Offen-



André Trepoll: „Ich erwarte eine nachhaltige personelle Entlastung, verbindliche Standards für die Erreichbarkeit und einen konkreten Zeitplan zum Abbau der Rückstände. Harburg hat in Hamburg schon viel zu oft das Nachsehen“ Foto: mk

sichtlich bekommt die Justizsenatorin die katastrophale Situation am Nachlassgericht Harburg weiterhin nicht in den Griff.“ Dafür spricht aus Sicht des Juristen, der zugleich auch verfassungspolitischer Sprecher der CDU-Bürgerschaftsfraktion ist, zugleich die extrem hohe Anzahl an Beschwerden über das beim Amtsgericht Harburg angesiedelte Nachlassgericht wegen zu langer Bearbeitungszeiten. Mit 96 solcher Beschwerden in den ersten drei Quartalen 2026 steuere das hiesige Nachlassgericht auf einen neuen traurigen Negativrekord zu. Im gesamten Jahr 2025 wären es 81 entsprechender Beschwerden. Diese schlechten Werte überschatten aus Sicht von Trepoll zugleich die kleinen Fortschritte auf technischer und organisatorischer Ebene. So wurden Prozesse gezielt digitalisiert, um die Antragsbearbeitung zu vereinfachen und zu beschleunigen. Beispielhaft

stehen dafür der Einsatz von Signaturpads für die Digitalisierung von Unterschriften sowie die Erprobung eines digitalen Terminmanagement-Tools. Die tatsächliche Entlastungswirkung kommt bisher aber nicht bei der Mitarbeiterschaft an. Infolgedessen bleiben selbst grundlegende Bürgerservices, wie die Auskunft von Sachstandsberichten, zurzeit am Nachlassgericht in Harburg auf der Strecke. Für Erben, die teilweise monatelang auf Informationen warten, sei dies höchstproblematisch und maximal ärgerlich. Der Vorsitzende des Harburger CDU-Kreisverbandes findet daher auch deutliche Worte und formuliert eine klare Erwartung an den Senat sowie an die zuständige Justizsenatorin: „Es ist erschreckend und unerträglich zugleich, dass es keine verbindlichen Vorgaben gibt, innerhalb welcher Frist Anfragen verzweifelter Erben beantwortet werden müssen. Wer einen Angehörigen verliert, darf nicht auch noch monatelang von der Justiz im Stich gelassen werden. Ich erwarte eine nachhaltige personelle Entlastung, verbindliche Standards für die Erreichbarkeit und einen konkreten Zeitplan zum Abbau der Rückstände. Harburg hat in Hamburg schon viel zu oft das Nachsehen. Dass ausge-rechnet Menschen, die einen Angehörigen verloren haben, nun auch noch monatelang auf die Bearbeitung ihrer Nachlassangelegenheiten warten müssen, ist schlicht inakzeptabel. Frau Gallina muss endlich dafür sorgen, dass die Erben in Harburg die Unterstützung erhalten, die sie verdienen!“

Schatten und Lichtwege

Lesung für den Baum II

■ (au) Neugraben. Am 7. November, kommen naturbegeisterte Literaturfans in Neugraben ab 16 Uhr auf ihre Kosten. Im Rahmen der Kulturtage Süderelbe 2026 lädt die Künstlergruppe um Ulrike Burbach ab 16 Uhr in das Theater im Wohnzimmer, Schnuckendrift 24c, zur „Lesung für den Baum, Teil 2 – Schatten und Lichtwege“ ein. Mit ihren fantastischen, feinsinnigen, mystischen und mythologischen Erzählungen präsentieren Wilfried Abels, Gisela Baudy, Christian Baudy und Ulrike Burbach ihre poetisch-performative Sicht auf die beeindruckenden und bedrohten Naturriesen in Stadt und Land. Hutspenden sind willkommen. Das Publikum erfährt in Baumlesung 2 auf neue Weise, was es heißt, mit den Naturriesen auf Du und Du zu stehen. Denn



Das Publikum erfährt in Baumlesung 2 auf neue Weise, was es heißt, mit den Naturriesen auf Du und Du zu stehen Foto: Gisela Baudy

Bäume haben für uns Menschen von jeher eine große Rolle gespielt: als Nutzbringer, mythisches Element und Heiligtum. Lockere Szenen, angesiedelt zwischen Lesung und Per-

formance, laden Sie und euch auf eine ebenso poetische wie informative Reise in die Welt der Wälder und Bäume ein. Der Eintritt ist frei, Spenden willkommen.

Keine negativen Folgen durch Insolvenz

IBA äußert sich zur Nemo-Hausbau-Pleite

■ (mk) Neugraben/Fischbek. Laut Aussage des IBA-Hamburg-Presse-sprechers Arne von Maydell gebe es keine gravierenden Folgen für die Neubaugebiete Vogelkamp Neugraben und Fischbeker Heidbrook durch die Insolvenz des Bauträgers Nemo Hausbau. Im Vogelkamp Neugraben sei lediglich ein Grundstück betroffen gewesen. Dieses wäre schon vor der Pleite an die IBA zurückgegangen, da sich für das Areal am Rande des Vogelkamps Neugraben niemand interessiert habe. Damit sei dieses Grund-

stück nicht Teil der Insolvenzmasse. Mittlerweile wäre ein neuer Investor mit dem Unternehmen „fördern & wohnen“ gefunden worden. Vor Ende 2027 würde hier aber nicht mit den Bauarbeiten begonnen werden, informierte von Maydell. Im Fischbeker Heidbrook hätte die Insolvenz von Nemo Hausbau zwei Grundstücke tangiert. Auf dem Flächen sollten insgesamt 25 Wohnungen entstehen. Deren Realisierung zerschlug sich, als Nemo Hausbau nach dem Zuschlag keine Zahlungen leistete. Dadurch sah

sich die IBA Hamburg veranlasst, das Geschäft für null und nichtig zu erklären. Da die Vermarktung an Baugemeinschaften auch nicht klappte, sei man weiter auf der Suche nach Interessenten. Auch in diesem Fall sei es durch die Rückabwicklung gelungen, die Grundstücke aus der Insolvenzmasse herauszuhalten, betonte von Maydell. Dieser machte auch klar, dass die verwaisten Grundstücke keine klaffenden Baulücken, die den Gesamteindruck der Neubaugebiete stören könnte, hinterlassen.

Gesundheit

ANZEIGE

„Das ist ja wohl ein Ding, dass ich jetzt von Obst zunehme! Stichwort Stoffwechselfalle...“



Annette Frier setzt auf einen Stoffwechsel-Shake für Frauen ab 40, der den verlangsamten Stoffwechsel aktiviert.

Viele Frauen ab 40 erleben täglichen Frust: Die Lieblingsjeans geht nicht mehr zu. Der Bauch fühlt sich aufgedunsen an. Die Waage steigt weiter – obwohl sie genauso oder weniger essen wie früher. Doch die Forschung weiß heute: Das Problem ist nicht ihr Wille – es ist ihr Stoffwechsel, der sich ab 40 grundlegend verändert. Viele Frauen geraten unbemerkt in eine biologische Stoffwechsel-Falle, die lange unterschätzt wurde: die sogenannte Glykation – die „Verzuckerung“ im Körper. Schon kleine Blutzuckerspitzen durch die „harmlose“ Banane zwischendurch, den Latte macchiato oder den Snack sorgen dafür, dass der Blutzucker hochschnellt und der Körper in den Speichermodus schaltet: Energie wird eingelagert statt verbrannt, besonders am Bauch. Klassische Diäten funktionieren deshalb ab 40 oft nicht mehr. Noch mehr Verzicht bremst den Stoffwechsel. Der Körper schaltet in den Sparmodus, hält jede Kalorie fest. Gleichzeitig sinkt ab 40 der

Östrogenspiegel, die Muskelmasse nimmt ab – weniger Muskeln verbrennen weniger Energie.

Der pureSGP Stoffwechsel-Shake¹ wurde speziell für den veränderten Stoffwechsel ab 40 entwickelt. Ein evidenzbasiertes Abnehmprodukt aus der Apotheke, das genau dort ansetzt, wo herkömmliche Diäten scheitern²:

- › Die zuckerfreie Formulierung aktiviert den Stoffwechsel und vermeidet Blutzuckerspitzen
- › Hochwertige, reine Proteine unterstützen die Muskelmasse
- › Wertvolle Ballaststoffe sorgen für ein angenehmes Sättigungsgefühl
- › Essenzielle Mikronährstoffe beugen Mangelerscheinungen vor

Das Geniale: Dieser Shake ist ein purer Genuss. Einfach an fünf Tagen pro Woche zwei Mahlzeiten durch den cremigen Shake ersetzen – flexibel, wann Sie wollen.

NEU
in der Apotheke

Für Ihre Apotheke:
pureSGP Stoffwechsel-Shake
(Vanille: PZN 20584687)

Wenn Krämpfe den Schlaf rauben

Woran es liegt und wie ein spezieller Magnesium-Komplex in Kombination mit Melatonin in der Nacht helfen kann

Nächtliche Muskelkrämpfe sind kein Zufall. Über 90 % der Erwachsenen kennen sie, bei älteren Menschen gehören sie für 30 bis 55 % zur regelmäßigen Nacht-Erfahrung.¹ Einer der entscheidenden Gründe: Magnesium.

Magnesium als essenzieller Unterstützer
Magnesium ist an über 300 Vorgängen im Körper beteiligt und unterstützt die normale Funktion von Muskeln und Nerven.^{2,3} Besonders Menschen, die nachts unter Muskelkrämpfen oder innerer Unruhe leiden, sollten auf eine ausreichende Zufuhr achten.

Auch Alltagssorgen und Beziehungsprobleme, die den Kopf nachts beschäftigen und uns psychisch belasten, stehen mit einem Magnesiummangel in Verbindung. Denn Magnesium trägt auch zu einer normalen psychischen Funktion bei.⁴

Von der Expertenmarke Baldriparan
Der Volksmund sagt: Einfach Magnesium nehmen. Doch die



Verbindung macht den Unterschied – und Magnesiumbisglycinat ist aktuell das meistgesuchte Magnesium überhaupt. Genau das hat Baldriparan erkannt. Seit über 70 Jahren führend in deutschen Apotheken, hat Baldriparan einen Premium-Komplex entwickelt, der auf genau diese hochwertige Verbindung setzt: Baldriparan Magnesium PLUS. **Der Clou: Das Plus an Melatonin trägt**

nachweislich zur Verkürzung der Einschlafzeit bei.⁵

Bekannt aus dem TV

Für Ihre Apotheke:
Baldriparan Magnesium PLUS
(PZN 19927395)

www.baldriparan.de

Baldriparan Magnesium Plus ist ein Nahrungsergänzungsmittel. • ¹Topka H. et al. Crampi/Muskelkrämpfe. S1-Leitlinie, AWMF-Registernummer 030/037, Stand November 2023. Deutsche Gesellschaft für Neurologie (DGN). • ²Magnesium trägt zu einer normalen Muskelfunktion bei. • ³Magnesium trägt zu einer normalen Funktion des Nervensystems bei. • ⁴Magnesium trägt zur normalen psychischen Funktion bei. • ⁵Melatonin trägt dazu bei, die Einschlafzeit zu verkürzen. • Bild KI-generiert

„Verbraucher*innen müssen vor dreisten Kostenfallen geschützt werden“

Grüne: Untergeschobene Verträge in Telefonshops

■ (mk) Harburg/Süderelbe. Die Verbraucherzentrale Hamburg hat im ersten Halbjahr 2026 insgesamt 712 Beschwerden über untergeschobene Telekommunikationsverträge erfasst. Gut 30 Prozent dieser Fälle betrafen den stationären Vertrieb, darunter Telefonshops und Verkaufsstände in Kaufhäusern. Das geht aus der Antwort des Senats auf eine Schriftliche Kleine Anfrage der Grünen-Abgeordneten Gudrun Schitteck hervor. Besonders

häufig betroffen sind demnach ältere Menschen und Zugewanderte, die aufgrund von Sprachbarrieren oder fehlenden Rechtskenntnissen die Vertragsbedingungen nicht ausreichend überblicken können. Die meisten Fälle gab es in den Stadtteilen Harburg und Bergedorf. Die finanziellen Folgen reichen von hohen Forderungen und Inkassokosten bis zu negativen SCHUFA-Einträgen, die die Wohnungssuche erschweren können. Dazu Schitteck, Sprecherin für Verbraucher-

schutz der Grünen-Fraktion Hamburg: „Wer zur Beratung in einen Telefonshop geht, muss sich darauf verlassen können, nicht getäuscht und ausgenutzt zu werden. Die Realität sieht leider oft anders aus: Es ist erschreckend, wie viele Menschen mit untergeschobenen oder überkauften Verträgen den Laden verlassen, die sie gar nicht abschließen wollten. Besonders perfide ist, wenn Sprachbarrieren oder

fehlende Rechtskenntnisse dafür ausgenutzt werden.“ Laut Schitteck wären im ersten Halbjahr 2026 insgesamt 1.807 Beschwerden im Bereich Telekommunikation und Digitalen von der Verbraucherzentrale erfasst worden. Davon seien 712 Fälle von untergeschobenen Verträgen. Da sich aber nur ein kleiner Teil der Geschädigten an die Verbraucherzentrale wende, wird die Dunkelziffer sehr viel höher ausfallen. Für Menschen mit wenig Geld



Gudrun Schitteck: „Wir brauchen mehr Transparenz darüber, wie verbreitet diese Praktiken sind und zudem ein 14-tägiges Widerrufsrecht nach dem Vertragsabschluss in Telefonshops, wie es auch im Onlinehandel bei Telekommunikationsverträgen üblich ist“

Foto: mk

können solche Verträge zu einer erheblichen Belastung werden und unter Umständen mit negativen SCHUFA-Einträgen noch lange nachwirken, warnt die Grüne. Schitteck lobt die Verbraucherzentrale, die wichtige Arbeit leistet, um Betroffene zu beraten und aufzuklären. Das allein reichte aber nicht. Schitteck: „Wir brauchen mehr Transparenz darüber, wie verbreitet diese Praktiken sind und zudem ein 14-tägiges Widerrufsrecht nach dem Vertragsabschluss in Telefonshops, wie es auch im Onlinehandel bei Telekommunikationsverträgen üblich ist.“

Kompetent: Fachleute in der Nachbarschaft

Bau

Keller | Mauer | Fassade
 • Sanierungsarbeiten • Putz- und Fugensanierung
 • Spachtelarbeiten • Mauerwerksanierung
 • Balkonsanierung • Trockenbau • Betoninstandsetzung
Feuchte Keller? Wir haben die Lösung!
 TEL. 040/18 20 49 97 | www.rs-bautenschutz.de

Dachdecker

Rosenberg
 Alles gut bedacht GbR

- Dacheindeckung und Umdeckung
- Dachreinigung & -beschichtung
- Schornsteinverkleidungen
- Reparaturen in kürzester Zeit
- Schieferarbeiten
- Flachdachsanieierung
- Dachrinnenreinigung
- Dachrinneninstallation



Ihr Dachdecker-Fachbetrieb
 für den gesamten Norden

Bei den Linden 10
 21449 Radbruch
 Tel.: 04178 / 81 82 811

Mobil 0173 - 621 61 88
info@dach-rosenberg.de
www.dach-rosenberg.de

NOCH GANZ DICHT?

Der freundliche Dachdecker in der Nachbarschaft hat noch Termine frei. Zertifiziert für Asbestarbeiten, Flachdach, Schornstein, Dachrinnen, Wärmedämmung und Reparaturen usw. ☎ 040/69089340 oder 0163/9832750. Jetzt mit Rentner-Rabatt, Anfahrt und Beratung kostenlos www.nochganzdicht.de

G. Z. Bedachungsgesellschaft mbH

Bedachungen • Fassadenbau • Bauklempnerei
 Speziell Flachdachbau und Abdichtungen

FACHBETRIEB FÜR FLACHDACHBAU
TERRASSENABDICHTUNGEN
GRÜNDÄCHER
 25 JAHRE
 Francoper Str. 60
 21147 Hamburg
 Tel. 040 - 796 43 30
 Funk 0172 - 95 64 954

L&R
 Dachdeckermeisterbetrieb
 040/ 33474970
 0157/ 30131443
info@lr-bedachung.de
www.lr-bedachung.de

- ✓ Freie Kapazitäten
- ✓ Kostenlose Beratung vor Ort

- Dachreinigung und Beschichtung
- Bedachungen aller Art
- Flachdachsanieierung
- Schieferarbeiten
- Schornsteinsanieierung

Wir garantieren Ihnen alle Leistungen zu einem fairen Festpreis!

Lutz & Rosenberg GbR
 Luruper Hauptstraße 258 • 22547 Hamburg

Dachdecker

Termine frei!
Schlichting
 Bedachung u. Dachsanierung
 Hamburg: 040/333 73 630
 Seevetal: 04105/5902629
 Bautrocknung-Vermietung • Dachrinnen-Reinigung
 • Fassaden-Reinigung • Flachdachtechnik • Dachreinigung und Imprägnierung • Dachbeschichtung • Schornsteinverkleidung

Elektrotechnik

Kaplun & Kluge
 Elektro-Installationen
 ☎ 040 - 77 03 37

Fenster

Handwerker aus Leidenschaft
 • Fenster • Türen
 • Rollläden • Markisen
 • Innenausbau • Garagentore
 • Plissees • Terrassenbau (Holz & WPC)
 ☎ 04181 - 99 79 561
 Florian Kämpfer und Alexander Mietz GbR
 Reindorfer Osterberg 93 • 21256 Jestedburg
info@mk-handwerk.de

Fliesenarbeiten

Lars Geffke
 Umbau - Neubau - Sanierung
Fliesenleger
www.fliesen-geffke.de
info@fliesen-geffke.de
 Telefon: 040-325 19 555 Fax: 040-325 19 935

Garten- und Landschaftsbau

Gala Bau Goerke
 • Baumfällung, Kappung u. Schnitt mit Abtransport
 • Saat- und Rollrasen • Vertikutieren
 • Zäune setzen • Platten- u. Verbundsteinpflaster
 • unverbindliche Beratung vor Ort
 Tel. 04167/8 22 98 68 und 0152/53852949

Garten- und Landschaftsbau PLANUNG & BAU & PFLEGE
 • Baum- und Heckenschnitt
 • Gartenpflege
 • Stein- und Pflasterarbeiten
 • Terrassen- Wege- und Zaunbau
 • Winterdienst und vieles mehr
 Zümkamp 23 • 21217 Seevetal • Tel.: 040 - 5354 5731
www.galabau-dzaferi-gmbh.de

Andreas Schmidke
 Garten- und Landschaftsbau
 • Rollrasen verlegen
 • Gartenpflege • Pflasterarbeiten
 • Heckenschnitt • Zäune aufstellen
Büro: 04163/86 19 782

Gas- und Brennwertechnik

Heizung • Sanitär • Klima • Solar
LENGEMANN Notdienst 24 h
EGGERS Tel. 76 61 38-0
 Neuländer Kamp 2 a • 21079 HH-Harburg
www.lengemann-eggert.de

Gas • Heizung • Sanitär

a p e l
 Gas- und Sanitärtechnik
 Reparaturen und Neuanlagen
 MODERNE BADGESTALTUNG • UMWELTFREUNDLICHE HEIZUNGSANLAGEN • SOLARANLAGEN
 HORST APEL GMBH • CUXHAVENER STRASSE 210
 TEL. 040/797 16 70 • FAX 040/797 16 797

BURGER Sanitärtechnik
 Bauklempnerei
 • Sanitärtechnik • Heizungstechnik • Klempner
 • TV-Kanaluntersuchung • Ingenieurbüro
 Vogelhüttendeich 20 • 21107 Hamburg
 Tel. 040/75 60 48-0 • www.ernstburger.de

Lenzweit Sanitär- und Heizungsinstallation
 • Bäder - Gasheizung - Wasser - Spanndecken
 • Planung - Reparatur - Sanierung - Kundendienst
 Sandheide 30 • 21149 Hamburg
 Tel. (040) 70 102485 • Fax 70 102486

LILIENTHAL Haustechnik GmbH
 Sanitär • Heizung • Erneuerbare Energien
 Finkenwerder Norderdeich 114a • 21129 Hamburg
www.lilienthal-haustechnik.de
info@lilienthal-haustechnik.de
 Telefon: 040/226 30 90 30

LÜHRS & co
 SANITÄR, BÄDER, HEIZUNG
Badausstellung
www.luehrs-kleinbad.de
 Beckendorfer Bogen 2 ■ 21218 Seevetal ■ Telefon: 040/773739

Gas • Heizung • Sanitär

RAGA GmbH
 Alle Arbeiten aus einer Hand
 • Heizung
 • Sanitär
 • Fliesen
 • Wasserschadenbeseitigung
 • Bauausführung
 • Innenausbau
 • Kellerabdichtung
 • Bodenbeläge und vieles mehr ...
 Glüsinger Straße 96 • 21217 Seevetal
 Tel. 040/768 14 10 • Mobil 0178/768 14 00
www.raga-gmbh.de

Glaserei

REPARATUREN FÜR FENSTER UND ROLLÄDEN
GLASEREI Toni Lompa
 Cuxhavener Straße 356 • 21149 Hamburg
 E-Mail: info@glaserei-lompa.de • Tel.: 040 7015814

Hausgeräte-Kundendienst

HUG Elektro
HUG GmbH
 Lütt Enn 6 • 21149 Hamburg
 ☎ 701 70 11

Heizung • Heizungsbedarf

RÜCKERT
 Heizungs- und Sanitär
 ARNOLD RÜCKERT
 HEIZUNGSTECHNIK & SANITÄR
NOTDIENST
 040 7511570

Immobilien

Simon IMMOBILIEN
 040-611 93 602 oder 0171-498 18 49
www.angelika-simon.com • a.simon@angelika-simon.com

Maler- und Tapezierarbeiten

Bernd Geffke
 Malereibetrieb
 bernd.geffke@gmx.de
 ☎ 0151 15 23 61 40 • www.berndgeffke.com

JÜRGEN HÖRMANN & SOHN GMBH
 Hurra, wir sind jetzt im 50. Jahr für Sie da!
 Nur ein Ruf durchs Telefon - und wie der Blitz, da ist er schon.
 Sämtliche Malerarbeiten
 Im Neugrabener Dorf 36 • Telefon 7023703 • info@malerei-hoermann.de

MALEREI LANGE
 • Maler- und Tapezierarbeiten
 • Fassadenbeschichtung - Vollwärmeschutz
 • Sämtliche Bodenbelagsarbeiten
 Heideweg 38a • 21629 Neu Wulmstorf • Tel. 700 61 16

Polsterei

TANKRED'S POLSTERWERKSTATT
 Schützengrund 2a
 21224 Rosengarten
 Tel. 04108/6401
info@tankred-polsterwerkstatt.de
www.tankred-polsterwerkstatt.de

Möbel

MOBEL DREYER
 Wir führen die Marke MUSTERRING
 Einrichtungshaus
 Immer aktuelle Kollektionen
 Am Geestor 2 • 21614 Buxtehude • Tel.: 04161 5982-0

Raumgestaltung

- ✓ Bodenbeläge: Vinyl, Parkett, Teppichboden
- ✓ Insektenschutz
- ✓ Sonnenschutz
- ✓ Gardinen und Dekoschals

beraten, messen, dekorieren, montieren, verlegen

NORDHAUSEN
 Raumgestaltung
 HH-Neugraben • Groot Enn 1-3 • Tel. 701 70 24
www.nordhausenraumgestaltung.de

Umzüge & Transporte

Berweger Umzüge
 HAUSHALTSAUFLÖSUNG,
 UMZUG UND ENTRÜMPELUNG
 0171/6901735 • www.berweger-umzuege.de
info@berweger-umzuege.com

Wärmepumpe geplant? Jetzt informieren, bevor die Förderung sinkt

heimWatt lädt vom 6. bis 8. November zu Infotagen in Salzhausen ein

■ (mk) Salzhausen. Die alte Heizung ersetzen und künftig mit einer Wärmepumpe heizen – für viele Hauseigentümer ein aktuelles Thema. Doch passt die Technik zum eigenen Gebäude? Welche Investitionen sind erforderlich und wie viel Förderung ist möglich? Antworten bietet heimWatt bei seinen Infotagen vom 6. bis 8. November 2026 in der Huskoppel 5, 21376 Salzhausen/Oelstorf.

Ein besonderer Anlass, sich jetzt mit dem Heizungsaustausch zu beschäftigen, ist die bevorstehende Förderänderung: Ab dem 1. Februar 2027 sinkt der Klimageschwindigkeitsbonus von derzeit 16 auf 12 Prozent der förderfähigen Kosten. Er steht selbstnutzenden Eigentümern beim Austausch bestimmter alter Heizungen unter



Bei den heimWatt-Infotagen erfahren Interessierte, worauf es beim Umstieg auf eine Wärmepumpe ankommt, welche Lösung für ihr Zuhause infrage kommt und welche Schritte für Planung und Förderung wichtig sind

Foto: heimwatt

Harburger Gedenktage 2026: Erinnern für die Zukunft

Vielfältiges Programm bis 28. November

■ (au) Harburg/Süderelbe. 28 Harburger Schulen, Kultureinrichtungen, politische und gesellschaftliche Organisationen sowie Vereine laden gemeinsam zu einem vielfältigen Programm zur Erinnerung an die Opfer des Nationalsozialismus ein. Unter dem Motto „Erinnern für die Zukunft“ finden vom 2. bis zum 28. November 2026 im ganzen Bezirk Vorträge, Lesungen, Rundgänge, Workshops und Filmvorführungen statt. Die Gedenktage sind so vielfältig wie Harburg selbst.

Während der antisemitischen Novemberpogrome im Deutschen Reich 1938 verwüsteten örtliche SA-Angehörige auch die Synagoge in der Eißendorfer Straße und jüdische Geschäfte in Harburg. Seit 1998 werden rund um diesen Jahrestag die Harburger Gedenktage ausgerichtet. Sie erinnern an die Opfer des Nationalsozialismus und an den Widerstand – mit dem Fokus auf Beteiligte und Ereignisse im heutigen Bezirk Harburg, schauen aber zugleich auf Gegenwart und Zukunft: Ausgrenzung und Verfolgung, Flucht und Vertreibung, Krieg, Selbstbehauptung und Widerstand sind auch aktuelle Themen.

Feierlich eröffnet werden die Gedenktage am Montag, 2. November, 19 Uhr, im „Stellwerk“ im Harburger Bahnhof, Hannoversche Straße. In kurzen Blöcken und begleitet von Klezmer-Musik, gespielt von Schülern des Friedrich-Ebert-Gymnasiums, wird das



Das Mahnmal für die ehemalige Harburger Synagoge an der Eißendorfer Straße Ecke Knoopstraße

Foto: Inga Barnick

Programm vorgestellt. Die zentrale Gedenkveranstaltung beginnt am Dienstag, 10. November, 17 Uhr, auf dem Jüdischen Friedhof auf dem Schwarzenberg, wo vor 88 Jahren die Leichenhalle in Brand gesteckt wurde. Nach einem Schweigemarsch wird sie am Mahnmal für die ehemalige

Harburger Synagoge, Eißendorfer Straße/Knoopstraße, fortgesetzt.

Auszüge aus dem Programm

- Why should I care? – Jugendliche aus Wilhelmsburg treffen in Jerusalem und Tel Aviv auf israelische Schüler, um gemeinsam Theater zu spielen. Leitung: Lehrer Hédi Bouden, der an der Veranstaltung teilnimmt; Dienstag, 3. November, 19 Uhr, Eintritt frei, Audimax 1, TU HH, Am Schwarzenbergcampus 1.
- Verfolgt und vernichtet – Bücher gegen das Vergessen. Die Ausstellung präsentiert Medien zur Verfolgung und Vernichtung im Nationalsozialismus und die Auswirkung auf das Weiterleben nach 1945; 3. bis 28. November, Di. bis Fr. 10 bis 19 Uhr, Sa. 10 bis 14 Uhr, Eintritt frei, Bücherhalle Harburg, Eddebüttelstraße 47a.
- „Das KZ von Nebenau“, Präsentation der Ergebnisse des Schülerprojekts zum ehemaligen KZ-Außenlager am Falkenbergsweg; Sonntag, 8. November, 15 Uhr, Eintritt frei, Kulturhaus Süderelbe, Am Johannisländ 2.
- Auf Tauchstation: Linke Harburger und Hamburger Künstler in

den jeweiligen Fördervoraussetzungen zur Verfügung. Gleichzeitig wird die Obergrenze der förderfähigen Kosten für die erste Wohneinheit abgesenkt. Eine frühzeitige Planung kann sich deshalb lohnen. Als regionaler Partner für moderne Energielösungen setzt heimWatt auf persönliche Beratung. Bei den Infotagen erfahren Interessierte, worauf es beim Umstieg auf eine Wärmepumpe ankommt, welche Lösung für ihr Zuhause infrage kommt und welche Schritte für Planung und Förderung wichtig sind.

Geöffnet ist Freitag und Samstag von 10 bis 17 Uhr sowie Sonntag von 12 bis 17 Uhr. Der Besuch und die Beratung sind kostenlos und unverbindlich. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

der NS-Zeit und danach. Lesung/ Ausstellung/Livemusik mit Fredriksson und das Schusseltier; Freitag, 13. November, 19 Uhr, Eintritt frei, Alles wird schön, Friedrich-Naumann-Straße 27.

- Theaterstück „Hermine Katz und das ungeheure Wissen der Dachböden“, Was war da los vor bald 100 Jahren? Über die jüdische Familie Mansfeld aus Lüchow; Sonntag, 15. November, 18.30 Uhr, Eintritt frei; JoLa im Kulturhaus Süderelbe, Am Johannisländ 2.
- Nebel im August: Ein Film über die Morde in Heil- und-Pflege-Anstalten im Dritten Reich, verhängend „Euthanasie“ genannt („schöner Tod“). Film von Kai Wessel; Sonntag, 22. November, 18 Uhr, Eintritt frei, Metropolis im Planet Harburg, Herbert-und-Greta-Wehner-Platz.
- Kinderlandverschickung – Was bedeutet die KLV im Zweiten Weltkrieg für Kinder und Eltern? Lebensrettung? Sicherheit? Führerglaube? Heimweh? Traumatisches Erlebnis? Abenteuer? Propagandadamaßnahme? Mittwoch, 25. November, 18 Uhr, Eintritt frei, Fischhalle, Kanalplatz 16.
- Schüler präsentieren ihre künstlerischen Auseinandersetzung mit Benno Franks Leben und Werk am Standort des ehemaligen Harburger Stadttheaters, an dem er ab 1929 Regie führte; Donnerstag, 26. November, 15 Uhr, Eintritt frei, Goethe-Schule Harburg, Benignsenstraße 7.

Ein ausführliches Programm mit Informationen zu allen Veranstaltungen ist in Kürze auf der Webseite der Harburger Gedenktage zu finden unter <https://harburger-gedenktage.de/>.



1929 und 1930 arbeitet Benno Frank als Schauspieler und Regisseur am damaligen Stadttheater Harburg-Wilhelmsburg. Die Schüler der Goethe-Schule Harburg haben sich mit seinem Leben auseinandergesetzt

Foto: Königstein, Schiller-Oper, 1983

Regionalbeauftragte bei der Bürgervertretung

Sarina Badafras steht Rede und Antwort

■ (mk) Neuenfelde. Die Regionalbeauftragten der Bezirksämter dienen neben den städtischen Ämtern und Dienststellen Bürgern, Vereinen und Verbänden vor Ort als Ansprechpartner für Anliegen von Interesse. Seit einiger Zeit hat Sarina Badafras diese Aufgabe auch für den Bereich Süderelbe übernommen. Nun wird sie zu einem Gespräch in die Bürgervertretung Neuenfelde, Francop, Cranz kommen. Das findet statt im Rahmen der monatlichen Treffen am 4. November um 20 Uhr im Café Obsthof Puurten Quast statt. Beim Austausch mit den Regionalbeauftragten werden traditionell die anstehenden konkreten kommunalpolitischen Themen angesprochen. Dies betrifft aktuell insbesondere die Verkehrssituation (KFZ, Fahrradverkehr, Fußwege), aber auch die allgemeine Wohn- und Versorgungssituation. Natürlich sind die Mitglieder der Bürgervertretung auch

darán interessiert, von Badafras zu hören, wie sie die Lebenssituation der Menschen im Alten Land Hamburg wahrnimmt und welche Herausforderungen sie sieht. Das Treffen der Bürgervertretung ist eine gute Gelegenheit, sie als neue Regionalbeauftragte kennenzulernen. Die Sitzungen sind grundsätzlich öffentlich, Besucher haben am Anfang die Gelegenheit, eigene Themen, Anregungen und Anfragen einzubringen und können auch zu einzelnen Tagesordnungspunkten Rederecht erhalten. Wer allgemein an der Arbeit der Bürgervertretung interessiert ist, aber nicht unbedingt dauerhaftes Mitglied sein möchte, kann sich auf eine entsprechende Liste setzen lassen, aus der heraus zu den Treffen schriftlich mit Tagesordnung und Sachständen eingeladen wird. Ansprechpartner sind die Sprecher der Bürgervertretung, Gundel Detels und Norbert Dierks.

DER STELLENMARKT

Sie wollen aussagekräftige Werbung?

Dann sind Sie bei mir genau richtig!

Ihre Ansprechpartner für das Gebiet Süderelbe:

Uwe Sakowski, Medienberater
Tel.: (040) 70 10 17-30
E-Mail: u.sakowski@neuerruf.de

der neue RUF

Mitarbeiter

für Lager und Werkstatt in Festanstellung gesucht

Albert Block GmbH
21079 HH-Harburg

Bewerbungen:
a.block@block-armaturen.de

Mosaik
Kinder- und Jugendwohngruppe

Bezugsbetreuer:innen (m/w/d)
für stationäre Wohngruppe (§ 34 SGB VIII) in Handeloh ab sofort oder später

Ihr Profil:

- Sozialpädagogin, Erzieher:in, Sozialpädagogische Assistenz oder vergleichbare Qualifikation
- Bereitschaft zum Schichtdienst

Für weitere Informationen:
info@mosaik-wohngruppe.de / Telefon 015111 900 797

WIR SUCHEN DICH IM VERKAUF UND BÜRO!

Du bist freundlich, hast Spaß am Umgang mit Menschen und packst gerne mit an?

DANN KOMM IN UNSER TEAM!

Das bieten wir dir:

- ✓ 40 Stunden/Woche
- ✓ Samstags frei!
- ✓ Familienfreundliches Unternehmen
- ✓ Mitten im Herzen von Neugraben

AB SOFORT IN VOLLZEIT – WIR FREUEN UNS AUF DICH!

Cuxhavener Straße 356 · 21149 Hamburg · Tel.: 040 701 58 14
Kontakt: Frau Malzan · E-Mail: info@glaserei-lompa.de

Wir suchen dringend Austräger/innen
für feste Touren in Hausbruch

Verdienen Sie sich das nötige Kleingeld für die Extras in Ihrem Leben!

Sie sind aktiv, mobil und flexibel? Geeignet für **alle**, die samstags Zeit haben, unsere Zeitung zu verteilen. Das Mindestalter ist 13 Jahre.

Bitte melden unter: (040) 70 10 17 26, oder per E-Mail: vertrieb@neuerruf.de.

der neue RUF

Bobek Medienmanagement GmbH

Cuxhavener Straße 265 b | 21149 Hamburg

Erster Altländer Dialog

Bürger diskutieren mit Christian Carstensen

Fortsetzung von Seite 1

Kritisch betrachtet wurden hingegen weiterhin die unterschiedlichen Zuständigkeiten entlang der zweiten Deichlinie. Neben dem Bezirksamt sind hier unter anderem die Finanzbehörde, HPA und private Eigentümer zuständig. Ein weiterer Schwerpunkt war der Hochwasserschutz, insbesondere im Bereich des Neuenfelder Schöpfwerks und der Alten Süderelbe. Dabei wurde die Erreichbarkeit der zuständigen Stellen auf Landesebene thematisiert. Diese müsse durchgängig gewährleistet sein, um im Bedarfsfall schnell reagieren und handlungsfähig bleiben zu können. Die Bürger baten

den Bezirksamtsleiter, sich für eine entsprechende Erreichbarkeit der zuständigen Stellen einzusetzen. Auch die Verkehrsbelastung im Alten Land nahm einen großen Raum ein. Diskutiert wurden insbesondere der Verkehrslärm und die Belastung am Marschkammer Deich sowie am Neuenfelder Fährdeich. Darüber hinaus ging es um den Ausbau der Radwegeinfrastruktur und die mögliche Reaktivierung des Nincoper Moorweges. Durch den Bau der A26 wurde dieser unterbrochen und damit die Radverbindung zwischen Neuenfelde und Neu Wulmstorf gekappt. Neben diesen Themen standen auch soziale Fragen im Mittelpunkt. So wurde über den Wiederaufbau und

die Wiederbelebung der „Roten Hütte“ gesprochen, eines vor allem von Jugendlichen als Treffpunkt genutztes Angebots des DRK. Ebenso wurde über das soziale Miteinander im Dorf diskutiert. 65 Jahre nach dem deutsch-türkischen Anwerbeabkommen seien die gemeinsamen Geschichten und Lebenswege vieler Menschen längst Teil Neuenfeldes. Dennoch fehle es Neuenfelde an Begegnungsmöglichkeiten und einem stärkeren Gemeinschaftsgefühl, hieß es vereinzelt aus den Reihen der Teilnehmer. Carstensen stellte sich den unterschiedlichen Fragen und Diskussionen. Dabei zeigte er sich auch bei

den spezifischen Themen des Alten Landes gut informiert und konnte als „Nicht-Altländer“ mit fundierten Kenntnissen in die Themen einsteigen. „Der erste Altländer Dialog hat gezeigt, wie vielfältig die Themen sind, die die Menschen in unseren Dörfern beschäftigen. Besonders die Diskussionen rund um die Deiche, den Hochwasserschutz, den Verkehr und das soziale Miteinander haben deutlich gemacht, wie eng diese Fragen mit dem Alltag der Menschen verbunden sind“, sagte der Vorsitzende der SPD Neuenfelde, Ermiya Ciger. Die SPD Neuenfelde bedankt sich bei allen Bürgern für ihre Teilnahme und die offenen Diskussionen sowie bei Carstensen für den Austausch. Der erste Altländer Dialog soll den Auftakt für weitere Gespräche über die Anliegen und die Zukunft der Elbdörfer bilden.

UNSERE
highlights
IM NOVEMBER

MARTINSGANS
ab dem 11.11.2026 • 49,- € p.P.
Eine ganze Gans für 4 Personen mit Rotkohl, Rosenkohl, Bratapfel und Kartoffelklößen. Vorweg gibt es ein Glas hausgemachten Rotwein- oder Apfelpunsch
– Wir bitten um Vorbestellung! –
Großes Schlemmerbüfett
im November
Donnerstag, 5.11. 19 Uhr • 21,90 € p.P.

Hasselwerder Str. 85
21129 Hamburg
040 - 3570310
www.bundts.de

Di. - Sa. 12:00 - 22:00 Uhr
So. 12:00 - 20:00 Uhr
Montag Ruhetag
info@bundts.de


Bundts
HAMBURG & UMGEBUNG

FAMILIENANZEIGEN

Hasst uns geliebt, umsorgt, bewacht und
und dabei nie an dich gedacht.
Alles hast du gern gegeben,
immer helfen war dein streben.
Du hast ein gutes Herz besessen,
nun ruht es still und unvergessen.

Edith Plepla
geb. Peters
* 26. Juli 1935 † 11. Oktober 2026

In tiefem Schmerz müssen wir Abschied nehmen.
*Olaf Barkow und Familie
Petra Hackbarth und Familie
Heike Schulz und Familie.*

Wir nehmen im engsten Familienkreis Abschied.

Schützenverein zu Moorburg e.V.
Hiermit erfüllen wir die traurige Pflicht,
unseren Mitgliedern bekannt zu geben,
dass unser Schützenbruder

Willi Rathjen
im Alter von 85 Jahren verstorben ist.

Willi war 67 Jahre Mitglied unseres Vereins,
trug die Königswürde 1967/68 und war uns sehr verbunden.
Wir werden ihm ein ehrendes Gedenken bewahren.
Unser Mitgefühl gilt seinen Angehörigen.

– Der Vorstand –



Peter Swienty
* 3. Juli 1943 † 19. September 2026

In Liebe und Dankbarkeit
**Sigrid Swienty
Angela und Alexander Swienty
mit Leopold und Ferdinand**

Die Beisetzung und Trauerfeier hat im
engsten Familien- und Freundeskreis stattgefunden.

Wenn ihr wüsstet, wo ich hingehe,
würdet ihr nicht weinen,
denn mein Weg führt ins Licht.

Günther Müller
* 13.2.1940 † 23.10.2026

Wir vermissen dich sehr
**Deine Barbara
Thomas
Marion und Holger mit
Marlina und Max
Rabea und Hannes**
Neugraben

Die Beisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

Nach einem erfüllten Leben entschlief meine liebe Schwester, unsere
Tante und Großtante

Isolde Biernat
geb. Chrobak
* 9. Januar 1934 † 23. Oktober 2026

In stiller Trauer
im Namen der Familie
*Marion
Anja und Thomas
Julia*

Trauerfeier mit anschließender Beisetzung am Donnerstag,
5. November 2026 um 11.00 Uhr in der Kapelle des Friedhofes
Finkenriek, König-Georg-Deich 24, 21109 Hamburg.

*Bedenkt, den eigenen Tod, den stirbt man nur,
doch mit dem Tod des anderen muß man leben.*
(Mascha Kaleko)

Ulrich Decker
* 07.06.1919 † 02.09.2026

**Renate Gräfin von Reichenbach
Martina Decker
Alexandra Decker**

Die Urnenbeisetzung findet am 06.11.2026
um 11 Uhr im engsten Kreis statt.

Das schönste, was ein Mensch hinterlassen kann,
ist ein Lächeln im Gesicht derjenigen,
die an ihn denken.

Dorothea Brunkhorst
* 18. Januar 1936 † 6. Oktober 2026

**Deine Kinder
Sabine und Rolf**

Die Beerdigung findet statt am Samstag,
den 07.11.2026 um 11:30 Uhr im FriedWald Buxtehude,
Neukloster-Forst-Weg 1, 21614 Buxtehude-Neukloster.
Treffpunkt ist der Parkplatz 2.

Von Blumen- und Kranzspenden bitten wir abzusehen.

Kondolenzadresse: Wallner Bestattungen, Falkenbergsweg 153,
21149 Hamburg, Stichwort: Dorothea Brunkhorst.

WALLNER BESTATTUNGEN
Falkenbergsweg 153, 21149 Hamburg | 040 701 83 46
www.wallner-bestattungen.de | info@wallner-bestattungen.de



*...und ob ich schon wanderte im finsternen Tal,
fürchte ich kein Unglück, denn Du bist bei mir...*
aus Psalm 23

Tschüß Eckhard !

Eckhard Korte
* 16. August 1938 † 20. Oktober 2026

In Liebe und Dankbarkeit
**Deine Elke
Jens
Jan und Susanne**

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet statt am
Freitag, dem 13. November 2026, um 10.30 Uhr
in der Lutherkirche Neu Wulmstorf.

Anstatt freundlich zugedachter Blumen oder Kränze bitten wir im Sinne
des Verstorbenen um eine Spende für das Jugendcafé Neuwiedenthal.
Konto: Förderverein Neuwiedenthal
IBAN: DE74 2005 0550 1382 1221 15
Verwendungszweck: Eckhard Korte

Traueranschrift:
Elke Korte c/o Bestattungen Lüdders, Bahnhofstr. 73, 21629 Neu Wulmstorf

*Du mußt gehen aus diesem Leben
und Deine Reise endet hier.
So vieles durfst Du mir geben,
es lebt jetzt weiter - ganz in mir.*

Wir nehmen Abschied von unserer lieben und
fürsorglichen Mama, Schwester und Tante

Ingrid Traut
* 28. April 1941 † 18. Oktober 2026

Wir werden dich vermissen
**Deine Tochter Anja
Deine Schwester Roswitha und Rolf
mit André, Frank, Jennifer**

Die Trauerfeier findet statt am Freitag,
den 6. November 2026 um 12:30 Uhr
in der Kapelle des Heidefriedhofes Neugraben,
Falkenbergsweg 155, 21149 Hamburg.

Kondolenzadresse: Wallner Bestattungen, Falkenbergsweg 153,
21149 Hamburg, Stichwort: Ingrid Traut

GRABSTEIN - HELDT

Originale Einzelstücke, das was Sie bei uns
sehen, fühlen, bekommen Sie auch!
Keine ungenaue Katalogware und damit zufriedene Kunden.

Direkt am Heidefriedhof Neugraben Tel. 701 71 71

Grenzenloser Einsatz.

Wir sind auf
allen Friedhöfen
für Sie tätig.



040 - 77 35 36 **www.fritz-lehmann.de**
Lüneburger Tor 3 • Krieterstraße 22 • Hamburg
Geschäftsführung: Christina Knüppel



**FRITZ LEHMANN
BEERDIGUNGsinstitut**

SUPER-KNÜLLERPREISE

3 Tage Schlachtfest



Vorbestellung ab 01.10. möglich!
Bestellblatt auch zum Download auf unserer Webseite!



Schlachtfest

in Nottensdorf

Öffnungszeiten 7-12 und 14-18 Uhr

vorbestellen und abholen

vor Ort im Laden einkaufen



04163 / 82700 oder info@fleischerei-bartsch.de

SUPER-KNÜLLERPREISE

Filiale Harsefeld | Marktstraße 20 | 21698 Harsefeld
Tel.: 0 41 64 / 877 477 | www.fleischerei-bartsch.de | /fleischerei.bartsch

KG-Preis		KG-Preis		KG-Preis		KG-Preis	
FRISCHFLEISCH, mit Knochen		KASSELER PRODUKTE, geräuchert, mit Knochen		Nottensdorfer Katenschinken - SB-verpackt - MHD 6-8 Wochen		KG-Preis	
142 Nacken, m. Knochen	5,99	132 Kasseler Kotelett, im Stück	6,99	735 Pape im Stück	ca 280g 16,99	376 Würstchen, Wiener Art, 5er Packung	7,99
190 Nacken, in Scheiben, m. Knochen	6,99	245 Kasseler Kotelett, in Scheiben	7,49	733 Blume im Stück	ca 280g 15,99	398 Krakauer, 4er Packung	6,99
138 Kotelett, im Stück	6,99	236 Dicke Rippe, geräuchert	5,49	729 Spitze/Kappe im Stück	ca 280g 12,99	371 Bratwurst, 5er Packung	7,99
198 Kotelett, in Scheiben	7,49	131 Kasseler-Bauch,	6,99	731 Pape in Scheiben	ca 180g 18,99	327 Käsegriller, 5er Packung	7,99
118 frischer Bauch, m. Knochen	6,99	134 Kasseler Nacken, m. Knochen	5,99	730 Blume in Scheiben	ca 180g 17,99	320 Grützwurst, weiß rot mit Rosinen	4,99
110 Dicke Rippe, frisch	5,49	135 Kasseler Nacken, in Scheiben, m. Kn.	6,99	732 Spitze/Kappe in Scheiben	ca 180g 13,99	312 Fleischwurst, 500g Ring, vak.	6,99
172 Haxe / Hintereisbein, frisch	4,49	KASSELER PRODUKTE, geräuchert, ohne Knochen		775 Würfelschinken	ca 180g 12,99	361 Schinkenbratwurst, 5er Packung	7,99
172 Haxe / Hintereisbein, gepökelt	4,49	174 Kasseler Nacken, o. Knochen	7,49	195 Katenschinken Eisbein	ca 500g 2,99 <small>- ideal als Einlage für Suppen und Eintöpfe -</small>	311 Currywurst, 5er Packung, vak. NEU!	6,99
113 Eisbein, frisch	3,99	104 Schweinebacke, geräuchert, vak.	5,49	Nottensdorfer Fleischklöße - tiefgekühlt - PACKUNG		334 Kohlwurst, 4er Packung	6,99
113 Eisbein, gepökelt	3,99	232 Kasseler Kotelett, o. Knochen, vak. ca. 1000g ca. 1500g	7,99	177 Fleischklöße 1000g	Kg 7,99	323 Hamburger Gekochte, 500g Ring, vak.	6,99
FRISCHFLEISCH, ohne Knochen		109 Burgunderbraten - vak. -1000g -1500g -2000g	6,99	KG-Preis		336 Landeiberwurst, 500g Ring, vak.	6,99
161 Rollbraten	6,99 ca. 1000g ca. 2000g	KG-Preis		100 Hackfleisch, ca. 1000g Pack.	5,99	379 Rotwurst, 500g, vak.	6,99
201 Schnitzelbraten, vak. ca. 1000g	6,99	168 Schweinefilet, 2 Stück - vak. -50%	9,99	109 Burgunderbraten, vak. -1000g -1500g -2000g	6,99	378 Zwiebelmett, 350g Stück	7,99
171 Schnitzel, 6 Scheiben, ca. 1000g, vak.	8,49	174 Kasseler Nacken, ohne Knochen -45%	7,49	KG-Preis		368 Sülze, Hausmacher Art, 500g Stück	6,99
144 Nacken, o. Knochen	7,49	334 Kohlwurst, 4er Packung -50%	6,99	320 Grützwurst vakuumiert 2er Packung weiß rot mit Rosinen	4,99	395 Wurstaufschnitt	7,99
168 Schweinefilet, 2 Stück, vak.	9,99	121 Gulasch, ca. 1000g Packung - vak. -40%	6,99	KG-Preis		Mettwurst - SB-verpackt - MHD 4-6 Wochen	
100 Hackfleisch, ca. 1000g Pack.	5,99	KG-Preis		398 Krakauer, 4er Packung -50%	6,99	795 Mettwurst grob	550g Stück 9,99
204 Kotelett / Rücken o. Knochen, vak.	7,99 ca. 1000g ca. 1500g	320 Grützwurst	4,99	KG-Preis		781 Mettwurst fein	550g Stück 9,99
145 Nackensteak, 4er P., eingel., zum Grillen	8,99	KG-Preis		914 Apfelleberwurst	2,20	796 Mettwurst grob, klein	350g, ganze 9,99
121 Gulasch, ca. 1000g Pack. - vakuumiert	6,99	320 Grützwurst	4,99	916 Rotwurst	2,20	797 Mettwurst fein, klein	350g, ganze 9,99
		320 Grützwurst	4,99	913 Hausmacher Leberwurst	2,20	871 Wildsalami	ca 300g 17,90
		320 Grützwurst	4,99	915 Kräuterleberwurst	2,20	Hausmacher-Wurst, im Glas ohne Kühlung haltbar! GLAS	
		320 Grützwurst	4,99	912 Hamburger-Gekochte	2,20	917 Frühstücksfleisch	2,50
		320 Grützwurst	4,99				

3 Tage Schlachtfest in Nottensdorf

Name, Vorname _____
 Straße _____
 PLZ / Wohnort _____
 Telefonnummer für eventuelle Rückfragen _____

ABHOLTAG

Mi, 4.11.

Do, 5.11.

Fr, 6.11.

Uhrzeit

4.-6. November '26
3 Tage Schlachtfest

Alle Preise unter Vorbehalt. Änderungen möglich.
Tipp: Bestellen Sie in Ruhe vor.
Kostenfreie, reine Schlachtfest-Lieferung
ab einem Warenwert von € 50,-
ferservice keine Kartenzahlung möglich.
www.fleischerei-bartsch.de | [f /fleischerei.bartsch](https://www.facebook.com/fleischerei.bartsch)